

EBERHARD EICHENHOFER

---

# Sozialrecht

13. Auflage



MOHR SIEBECK

MOHR SIEBECK LEHRBUCH

Mohr Siebeck Lehrbuch

Eberhard Eichenhofer  
Sozialrecht





Eberhard Eichenhofer

# Sozialrecht

13., neubearbeitete Auflage

Mohr Siebeck

*Eberhard Eichenhofer*, geb. 1950; Professor für Bürgerliches Recht und Sozialrecht in Jena; seit 2016 pensioniert.

1. Auflage 1995
- 2., neubearbeitete Auflage 1997
- 3., bearbeitete Auflage 2000
- 4., bearbeitete Auflage 2003
- 5., bearbeitete Auflage 2004
- 6., neubearbeitete Auflage 2007
- 7., neubearbeitete Auflage 2010
- 8., neubearbeitete Auflage 2012
- 9., neubearbeitete Auflage 2015
- 10., neubearbeitete Auflage 2017
- 11., neubearbeitete Auflage 2019
- 12., neubearbeitete Auflage 2021
- 13., neubearbeitete Auflage 2024

ISBN 978-3-16-163489-5 / eISBN 978-3-16-163490-1  
DOI 10.1628/978-3-16-163490-1

ISSN 2568-4566 / eISSN 2568-924X (Mohr Siebeck Lehrbuch)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind über <https://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2024 Mohr Siebeck Tübingen. [www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen aus der Rotation gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und gebunden.

Printed in Germany.

Für Philipp und Johannes



## Vorwort zur 13. Auflage

Die hier vorgelegte 13. Auflage dieses inzwischen seit fast drei Jahrzehnten bestehenden Lehrbuchs bemüht sich um den Anschluss an die sich rasch entwickelnde Rechtsentwicklung. Sie sucht dabei den Überblick zu bewahren. Im Text waren gesetzliche Neuerungen in der Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung, sozialen Entschädigung und den Familienleistungen sowie beim Bürgergeld zu berücksichtigen; desgleichen mussten viele neue Entwicklungen in Rechtsprechung, Literatur und den sozialökonomischen Befunden aufgenommen werden. Begriffliche, historische und rechtsvergleichende Zusammenhänge verlangten nach Präzisierungen und Vertiefungen.

Übersichtlichkeit gelingt nur durch Zuspitzung auf das Wesentliche. Die Neuauflage bemüht sich deshalb erneut um Prägnanz in der Darstellung, eingedenk der Devise Ludwig Wittgensteins: Alles, was sich sagen lässt, lässt sich klar sagen! Sie versagt sich deshalb insbesondere angestrengte Sätze, vor allem solche, die um einen scheinbar inklusiven Sprachgebrauch bemüht sind. Die heute vielfältig zu beobachtenden Versuche, die Gleichbehandlung der Geschlechter zu verbalisieren und dafür neue Sprachkonventionen zu begründen, fanden in der Sprachgemeinschaft bislang keine allseitige Billigung; einzelne Formulierungsvorschläge fanden erkennbar keinen Konsens.

Alle diese Versuche machten die Sätze jedenfalls länger und wirkten durchweg angestrengt, die Aussagen wurden dadurch nicht gehaltvoller; im Gegenteil, diffuser. Werden Texte schwerer verständlich, ist dies dem Verständnis der Sache abträglich. Ein weitläufiger, um die Inklusion von allen und allem bemühter Sprachgebrauch endet geradewegs notwendig in redundanten Ausdrucksweisen; ja mehr, erscheint in seiner Massierung geradewegs obsessiv – ganz so, als ob der Geschlechterunterschied die schlechthin zentrale Einsicht unserer Zeit wäre, auf die deshalb unablässig hingewiesen werden müsste!

Der um ostentative Geschlechtergleichheit bemühte Sprachgebrauch verkennt auch, dass Rechtsbegriffe prinzipiell als Gattungsbegriffe zu verstehen sind. Diese beziehen sich nicht auf einzelne unmittelbar adressierte Per-



sonen, sondern auf Menschen, welche ohne Ansehen der Person in allgemein gekennzeichneten Lebenslagen beschrieben werden. Das Bemühen um einen inklusiven Sprachgebrauch verkennt diese Eigenheit rechtlicher Begriffe. Sind deshalb Sätze, die Menschen konkret ansprechen, heute inkludierend zu formulieren, darf solcher Sprachgebrauch jedoch nicht auf bewusst unpersönlich und abstrakt gehaltene rechtliche Gattungsbegriffe erstreckt werden, würde dies doch deren Kernbotschaft verfälschen und damit gegen das alle Wissenschaft leitende Gebot von Direktheit und Klarheit verstoßen.

Berlin-Rosenthal, im November 2023

Eberhard Eichenhofer

## Vorwort zur 1. Auflage

Das Sozialrecht ist seit jeher die Domäne des Praktikers und Spezialisten. Nur selten wird es zusammenhängend und komprimiert dargestellt. Dieses Buch sucht, das Sozialrecht als ein geschlossenes Rechtsgebiet in seinen Eigenheiten und Grundstrukturen sichtbar zu machen. Es soll dem Außenstehenden – Studenten, Spezialisten anderer Gebiete oder Nicht-Juristen – den Zugang zu einem Gebiet ebnen, ohne dessen Kenntnis weder das Recht noch die es regelnde Gesellschaft im Ausgang des 20. Jahrhunderts verstanden werden können. Das Buch möchte das Sozialrecht als internationales und interdisziplinäres Gebiet zeichnen, als internationales, weil es in allen Staaten der Welt Sozialrecht gibt, und als interdisziplinäres, weil es auch Gegenstand weiterer Wissenschaften ist und weil es schließlich auch zu vielen anderen Rechtsgebieten mannigfaltige Querverbindungen aufweist.

Osnabrück, den 5. Januar 1995

Eberhard Eichenhofer



# Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
Vorwort zur 13. Auflage . . . . .		VII
Vorwort zur 1. Auflage . . . . .		IX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .		XIX

## A. Grundlagen

<b>§ 1 Begriff, Gegenstand und System. . . . .</b>		<b>3</b>
a) Begriff . . . . .	1	3
b) Gegenstand . . . . .	5	5
c) System . . . . .	10	10
d) Definition . . . . .	13	11
e) Ausblick auf die weitere Darstellung . . . . .	14	12
<b>§ 2 Geschichte des Sozialrechts . . . . .</b>		<b>13</b>
a) Vorgeschichte des Sozialrechts. . . . .	16	13
aa) Antike – rudimentäre Ansätze von Wohlfahrt . . . . .	17	14
bb) Mittelalter – Entstehung der Armenpflege . . . . .	18	14
cc) Neuzeit – Rationalisierung und Säkularisierung der Armenpflege . . . . .	20	15
b) Entstehung des Sozialrechts . . . . .	24	17
aa) Wirtschafts-, sozial- und ideengeschichtliche Entstehungs- bedingungen für die Sozialversicherung . . . . .	25	17
bb) Entstehung der Sozialversicherung in Deutschland. . . . .	32	20
cc) Weitere sozialpolitische Erfindungen in anderen Staaten – internationale Verbreitung der Sozialversicherung im 20. Jahrhundert. . . . .	37	24
c) Entwicklung deutschen Sozialrechts . . . . .	42	26
aa) Aufbau der Sozialversicherung in Deutschland . . . . .	42	26
bb) Seit 1918: Erweiterung des sozialrechtlichen Schutzes. . . . .	45	27
cc) Nach 1945: Sozialrecht im Zeichen der sozialen Sicherheit. . . . .	48	29
dd) Deutsche Teilung und Wiedervereinigung im Sozialrecht . . . . .	49	29
<b>§ 3 Wirtschaftliche Bedeutung und Zukunft des Sozialrechts . . . . .</b>		<b>33</b>
a) Gesamtwirtschaftliche Wirkungen. . . . .	54	33
aa) Finanzierungsalternative: Kapitaldeckungs- oder Umlageverfahren? . . . . .	60	36
bb) Auswirkungen des Sozialrechts auf Verbrauch, Ersparnis- bildung und Investition, Produktion und Konjunktur. . . . .	63	37
b) Wirtschaftliche Bedeutung einzelner Sozialleistungszweige . . . . .	66	39
c) Zukunft des Sozialrechts . . . . .	69	40

	Rn.	Seite
<b>§ 4 Internationale Dimensionen des Sozialrechts</b> . . . . .		43
a) International standardisierendes Sozialrecht . . . . .	75	43
aa) Internationale Prinzipienklärungen auf dem Gebiet des Sozialrechts . . . . .	76	44
bb) Gesetzgebungsaufträge . . . . .	80	46
b) Internationales Sozialrecht (ISR) . . . . .	82	47
aa) Was ist ISR? . . . . .	82	47
bb) Rechtsquellen des ISR . . . . .	83	47
cc) Instrumente des ISR . . . . .	84	48
c) Das Europäische koordinierende Sozialrecht . . . . .	86	48
aa) Begriff . . . . .	86	48
bb) Rechtsquellen . . . . .	87	49
cc) Regelungsgegenstände und allgemeine Bestimmungen der VO (EG) 883/2004 . . . . .	89	50
d) Internationaler Vergleich von Sozialrecht . . . . .	104	57
aa) Sicherung bei Alter, Invalidität und Tod . . . . .	105	58
bb) Sicherung bei Krankheit . . . . .	106	59
<b>§ 5 Verfassung und Sozialrecht</b> . . . . .		61
a) Möglichkeiten der Aufnahme des Sozialrechts in die Verfassung .	107	61
aa) Soziale Grundrechte . . . . .	109	61
bb) Sozialrechtliche Gewährleistungen als Prinzipienklärungen	112	65
cc) Sozialrechtliche Anliegen als Teil einer Staatszielbestimmung	113	65
b) Verankerung sozialrechtlicher Anliegen im GG . . . . .	114	66
aa) Gesetzgebungszuständigkeit . . . . .	115	66
bb) Inhalt des Sozialstaatsprinzips . . . . .	119	68
cc) Grundrechte mit unmittelbar sozialrechtlichem Gehalt . . . .	123	71
c) Bedeutung der Grundrechte nichtsozialrechtlichen Gehalts für das Sozialrecht . . . . .	124	71
aa) Verfassungsrechtliche Fragen des Sozialleistungsrechts . . . .	126	72
bb) Das verfassungsrechtliche Hauptproblem des Leistungs- erbringungsrechts – Art. 12 GG . . . . .	134	80
<b>§ 6 Stellung des Sozialrechts im Rechtssystem</b> . . . . .		81
a) Mögliche Wechselbeziehungen zwischen dem Sozialrecht und anderen Rechtsgebieten . . . . .	135	81
b) Instrumentelle Beziehungen zwischen dem Sozialrecht und anderen Rechtsgebieten . . . . .	137	82
c) Substantielle Beziehungen zwischen Sozialrecht und Privatrecht	143	84
aa) Bewältigung gemeinsamer Aufgaben . . . . .	144	85
bb) Verschiedene Modi wechselseitigen Zusammenwirkens . . . .	147	86
cc) Sozialrecht löst Probleme, die Privatrecht schafft . . . . .	154	89
<b>B. System des Sozialrechts</b>		
<b>I. Allgemeine Grundsätze</b> . . . . .		93
<b>§ 7 Rechtsquellen</b> . . . . .		95
a) Gattungen sozialrechtlicher Rechtsquellen . . . . .	159	95
b) Normenhierarchie . . . . .	165	98
c) Kodifikation des deutschen Sozialrechts . . . . .	167	99
<b>§ 8 Sozialleistungsanspruch</b> . . . . .		102
a) Sozialleistungsanspruch und Sozialrechtsverhältnis . . . . .	171	102
aa) Dienst-, Sach- und Geldleistungen . . . . .	172	102
bb) Pflicht- und Ermessensleistungen . . . . .	173	103
cc) Kausale und finale Leistungen . . . . .	174	103

	Rn.	Seite
b) Rechtliche Ausgestaltung des Sozialleistungsanspruchs. . . . .	175	103
aa) Entstehung des Anspruchs. . . . .	175	103
bb) Fälligkeit und Verzinsung . . . . .	177	105
cc) Untergang des Leistungsanspruchs . . . . .	179	105
c) Übertragung, Pfändung und Vererbung von Sozialleistungs- ansprüchen . . . . .	186	108
aa) Rechtsgeschäftliche Übertragung . . . . .	187	108
bb) Pfändung . . . . .	188	109
cc) Vererblichkeit . . . . .	189	109
d) Sozialrechtliche Grenzen der Verfügungsmacht über privatrecht- liche Gestaltungen, die Voraussetzung von Sozialleistungs- ansprüchen sind . . . . .	191	110
aa) Nichtigkeit privatrechtlicher Vereinbarungen zum Nachteil des Sozialleistungsberechtigten (§ 32 SGB I) . . . . .	193	111
bb) Schaffung privatrechtlicher Voraussetzungen für sozialrechtliche Gestaltungen . . . . .	194	112
cc) Erlass privatrechtlicher Ansprüche um sozialrechtlicher Vorteile willen . . . . .	195	113
dd) Privatrechtliche Gestaltungen zur Änderung des Konkurrenz- verhältnisses von Privatrecht und Sozialrecht . . . . .	196	114
e) Mitwirkungsobliegenheiten (§§ 60 ff. SGB I). . . . .	200	116
<b>§ 9 Sozialrechtliches Verwaltungsverfahren . . . . .</b>		<b>118</b>
a) Grundsätze des sozialrechtlichen Verwaltungsverfahrens . . . . .	204	118
aa) Grundmaximen des sozialrechtlichen Verwaltungsverfahrens	205	118
bb) Verwaltungsakt . . . . .	207	120
cc) Schutz der Sozialdaten. . . . .	209	121
b) Informationspflicht der Sozialleistungsträger . . . . .	210	121
aa) Überblick . . . . .	211	121
bb) Rechtsfolgen unterbliebener oder unzureichender Information	212	122
cc) Der sozialrechtliche Herstellungsanspruch . . . . .	213	123
c) Aufhebung bestandskräftiger Verwaltungsakte im Sozialrecht. . . . .	214	124
aa) Aufhebungstatbestände . . . . .	215	124
bb) Die Aufhebungsentscheidung . . . . .	225	129
cc) Befugnisse des Sozialleistungsträgers nach Aufhebung . . . . .	230	131
<b>§ 10 Ausgleichsansprüche der Sozialleistungsträger . . . . .</b>		<b>134</b>
a) Überblick . . . . .	234	134
b) Ausgleichsansprüche nach §§ 102 ff. SGB X . . . . .	243	139
aa) Tatbestände und Rechtsfolgen der §§ 102 ff. SGB X. . . . .	243	139
bb) Rechtsweg . . . . .	246	140
c) Einzelfragen und -gestaltungen beim Ausgleich durch Parteiwechsel . . . . .	249	141
aa) Tatumstände des Übergangs . . . . .	249	141
bb) Sonderregeln für den Übergang von Schadensersatz- ansprüchen . . . . .	251	142
cc) Übertragbarkeit der Grundsätze des § 116 SGB X auf andere Tatbestände des Forderungsübergangs . . . . .	254	143
<b>§ 11 Rechtsschutz im Sozialrecht . . . . .</b>		<b>144</b>
a) Überblick . . . . .	255	144
aa) Erfordernis des Rechtsschutzes . . . . .	255	144
bb) Kein einheitlicher Rechtsweg . . . . .	257	145
cc) Besetzung der Gerichte und Gerichtsverfahren. . . . .	258	145
b) Grundsätze der Rechtsschutzgewährung . . . . .	259	146
aa) Vorverfahren. . . . .	259	146

	Rn.	Seite
bb) Klageverfahren. . . . .	260	146
cc) Verfahrensgrundsätze . . . . .	261	147
dd) Verfahrensablauf. . . . .	263	148
c) Verfahrensbeendigung und Rechtsmittel. . . . .	265	149
<b>II. Recht der sozialen Vorsorge . . . . .</b>		<b>151</b>
<b>§ 12 Das Vorsorgeverhältnis . . . . .</b>		<b>151</b>
a) Begründung des Vorsorgeverhältnisses . . . . .	269	151
aa) Begriffe. . . . .	270	152
bb) Gründe für die Anordnung von Versicherungspflicht, -berechtigung, -freiheit und -befreiung . . . . .	271	152
cc) Pflichtversicherte . . . . .	274	153
dd) Begründung der Versicherung durch Entscheidung des Versicherten . . . . .	280	157
b) Beitragspflicht . . . . .	281	158
aa) Grundsatz der Globaläquivalenz . . . . .	282	158
bb) Gesamtsozialversicherungsbeitrag . . . . .	284	159
cc) Folge fehlerhafter oder unterbliebener Beitragszahlung . . . . .	286	160
c) Rechte in der Selbstverwaltung . . . . .	287	161
<b>§ 13 Formen der Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenensicherung im Überblick . . . . .</b>		<b>163</b>
a) Problem. . . . .	288	163
aa) Modelle der Vorsorge . . . . .	289	163
bb) Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenensicherung im internationalen Vergleich. . . . .	292	164
b) Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenensicherung. . . . .	295	166
aa) Gesamtschau . . . . .	295	166
bb) Beamtenversorgung . . . . .	297	169
cc) Soziale Sicherheit Selbständiger . . . . .	302	171
dd) Betriebliche Altersversorgung. . . . .	306	173
ee) Lebensversicherung . . . . .	314	176
<b>§ 14 Rentenversicherung . . . . .</b>		<b>178</b>
a) Träger und Sicherungsziel . . . . .	315	178
b) Risiken . . . . .	319	183
aa) Erwerbsminderung. . . . .	319	183
bb) Alter . . . . .	321	184
cc) Hinterbliebenensicherung . . . . .	323	185
c) Leistungen . . . . .	324	185
aa) Rentenrechtlich erhebliche Zeiten. . . . .	325	187
bb) Geldfaktor . . . . .	329	188
cc) Statusfaktor . . . . .	332	190
<b>§ 15 Versorgungsausgleich . . . . .</b>		<b>193</b>
a) Einführung und Fortentwicklung des Versorgungsausgleichs. . . . .	340	194
b) Sachliche Ausgestaltung . . . . .	344	195
aa) Gegenstände, Gründe und Umfang der Teilung. . . . .	344	195
bb) Bewertung der Anrechte. . . . .	345	196
cc) Durchführung des Versorgungsausgleichs. . . . .	347	197
dd) Folgen des Versorgungsausgleichs. . . . .	352	198
c) Verfahren . . . . .	353	198
<b>§ 16 Krankenversicherung . . . . .</b>		<b>199</b>
a) Möglichkeiten der Krankensicherung . . . . .	354	199
aa) Private Krankenversicherung . . . . .	355	199
bb) Beihilfe. . . . .	357	200

	Rn.	Seite
b) Soziale Krankenversicherung: Voraussetzungen . . . . .	358	200
aa) Personen . . . . .	359	202
bb) Organisation . . . . .	360	203
cc) Versicherungsfall der Krankheit . . . . .	361	204
c) Leistungen der sozialen Krankenversicherung . . . . .	367	208
aa) Arten . . . . .	367	208
bb) Recht der Leistungserbringung . . . . .	368	209
cc) Einkommenssicherung bei Krankheit . . . . .	376	217
<b>§ 17 Pflegeversicherung . . . . .</b>		<b>219</b>
a) Grundsätze . . . . .	379	219
aa) Risiko der Pflegebedürftigkeit . . . . .	379	219
bb) Mögliche Formen der Sicherung . . . . .	381	220
cc) Verworfen Alternativen . . . . .	383	221
b) Ausgestaltung der Pflegeversicherung . . . . .	384	222
aa) Versicherungspflicht und Obligatorium . . . . .	385	222
bb) Versicherungsfall und -leistungen . . . . .	387	223
cc) Organisation und Finanzierung der Pflegeversicherung und soziale Sicherung der Pflegeperson . . . . .	388	225
<b>§ 18 Die gesetzliche Unfallversicherung . . . . .</b>		<b>226</b>
a) Grundsätze . . . . .	389	226
b) Sicherungsfälle . . . . .	394	228
aa) Persönliche Voraussetzungen . . . . .	394	228
bb) Zurechnung von Unfällen . . . . .	395	229
cc) Begriff des Arbeitsunfalls . . . . .	400	231
dd) Berufskrankheiten . . . . .	405	235
c) Leistungen . . . . .	407	236
aa) Wiederherstellung der Gesundheit . . . . .	408	237
bb) Ausgleich bleibender Schäden . . . . .	409	237
cc) Leistungen bei Unfalltod . . . . .	410	238
d) Verhältnis der Unfallversicherung zur privaten Haftpflicht von Arbeitgeber und Arbeitskollegen sowie Regress der Berufsgenossenschaft . . . . .	411	238
aa) Haftungsfreistellung des Unternehmers . . . . .	412	239
bb) Haftungsfreistellung des Arbeitskollegen . . . . .	414	240
cc) Rückgriff nach § 110 SGB VII . . . . .	415	240
<b>III. Recht der sozialen Entschädigung . . . . .</b>		<b>242</b>
<b>§ 19 Soziale Entschädigung nach SGB XIV . . . . .</b>		<b>242</b>
a) Begriff und Aufgaben des sozialen Entschädigungsrechts . . . . .	416	242
b) Einzelne Entschädigungstatbestände . . . . .	421	247
aa) Kriegsoferversorgung . . . . .	421	247
bb) Gewaltopferentschädigung . . . . .	423	248
cc) Impfschäden . . . . .	426	251
dd) Wehrdienst- und Zivildienstbeschädigung . . . . .	427	252
c) Leistungen . . . . .	428	252
aa) Heilbehandlung . . . . .	429	253
bb) Ausgleich der wirtschaftlichen Einbußen . . . . .	430	253
<b>§ 20 Unechte Unfallversicherung . . . . .</b>		<b>255</b>
a) Grundsätze . . . . .	431	255
b) Die verschiedenen Tatbestände der unechten Unfallversicherung	437	256
aa) Abgrenzung echte – unechte Unfallversicherung . . . . .	437	256
bb) Unfallversicherungsschutz bei Erfüllung sozialrechtlicher Meldeobliegenheiten (§ 2 I Nr. 14 SGB VII) . . . . .	439	257



	Rn.	Seite
cc) Unfall bei altruistisch motiviertem Handeln (§ 2 I Nrn. 9, 13 SGB VII) . . . . .	440	257
dd) Schutz der ehrenamtlich, freiwillig oder auf Anforderung für öffentliche Zwecke Tätigen (§ 2 I Nrn. 10, 11 SGB VII) . . . . .	441	258
ee) Schutz in Kindergärten und Schulen wie für Studierende (§ 2 I Nr. 8 SGB VII) . . . . .	442	259
ff) Schutz bei Wohnungsbau, Rehabilitation und Pflege . . . . .	443	260
c) Leistungen . . . . .	444	260
<b>IV. Soziale Förderung . . . . .</b>		261
<b>§ 21 Arbeitsförderung . . . . .</b>		261
a) Grundsätze . . . . .	445	261
aa) Arbeitsmarkt und Arbeitsmigration . . . . .	445	261
bb) Konjunkturelle und strukturelle Arbeitslosigkeit . . . . .	447	262
cc) Leitbilder der Arbeitsmarktpolitik . . . . .	448	263
b) Gestaltung des Arbeitsmarkts . . . . .	449	263
aa) Leitbild Vollbeschäftigung . . . . .	449	263
bb) Arbeitsvermittlung . . . . .	451	265
cc) Gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung . . . . .	456	267
c) Aktive Arbeitsmarktpolitik . . . . .	458	267
aa) Grundsatz . . . . .	458	267
bb) Bildung . . . . .	459	268
cc) Maßnahmen der Eingliederung und Arbeitsbeschaffung . . . . .	460	269
d) Regelung des Zugangs zum inländischen Arbeitsmarkt für ausländische Arbeitnehmer . . . . .	461	270
aa) Deutsches Arbeitsgenehmigungsrecht . . . . .	461	270
bb) EU-Recht . . . . .	464	271
cc) Richtlinie über Arbeitsmigration . . . . .	465	272
e) Geldleistungen bei Teilarbeitslosigkeit . . . . .	466	274
f) Leistungen bei Vollarbeitslosigkeit nach dem SGB III . . . . .	467	275
aa) Voraussetzungen . . . . .	468	275
bb) Arbeitslosigkeit und Arbeitskampf . . . . .	473	278
cc) Sperrzeit . . . . .	475	279
g) Bürgergeld (SGB II) . . . . .	478	281
aa) Ausgangspunkt . . . . .	478	281
bb) Bedürftigkeit . . . . .	480	283
cc) Inlandswohnsitz und Inhalt der Leistungen . . . . .	481	284
h) Soziale Sicherung der Arbeitslosen und Insolvenzsicherung . . . . .	483	286
aa) Soziale Sicherung der Arbeitslosen . . . . .	483	286
bb) Insolvenzsicherung . . . . .	484	287
<b>§ 22 Ausbildungsförderung . . . . .</b>		289
a) Ziel und Grundsätze . . . . .	486	289
b) Ausgestaltung der Ausbildungsförderung . . . . .	491	290
<b>§ 23 Familienleistungen . . . . .</b>		293
a) Grundlagen . . . . .	497	293
aa) Entstehung und Entfaltung des Kindergeldrechts . . . . .	498	293
bb) Kindergeld und Kinderfreibetrag . . . . .	501	294
cc) Grundsätze der Familienleistungen . . . . .	504	296
b) Ausgestaltung des Kindergeldes . . . . .	505	297
c) Elterngeld . . . . .	509	300

	Rn.	Seite
<b>§ 24 Wohngeldrecht</b> . . . . .		301
a) Überblick . . . . .	510	301
aa) Staatliche Beeinflussung der Wohnraumversorgung durch Mietrecht . . . . .	511	301
bb) Objektförderung (= sozialer Wohnungsbau). . . . .	512	301
cc) Subjektförderung (= Wohngeld) . . . . .	513	302
b) Wohngeld . . . . .	514	302
aa) Anspruchsberechtigte . . . . .	514	302
bb) Höhe der Leistung . . . . .	515	302
cc) Einkommensabhängigkeit der Leistung . . . . .	516	303
dd) Zuständigkeit, Verfahren und Rechtsschutz. . . . .	517	303
<b>§ 25 Recht der Menschen mit Behinderung</b> . . . . .		304
a) Rehabilitation und Teilhabe . . . . .	519	305
aa) Rechtsquellen . . . . .	519	305
bb) Grundprinzipien des Rehabilitationsrechts . . . . .	522	306
cc) Leistungen . . . . .	529	309
b) Eingliederung von Menschen mit Behinderung in Arbeit und Gesellschaft . . . . .	530	310
<b>V. Recht sozialer Hilfen</b> . . . . .		312
<b>§ 26 Sozialhilfe</b> . . . . .		312
a) Grundsätze . . . . .	532	312
aa) Sozialhilfe und Menschenwürde. . . . .	535	314
bb) Hilfe zur Selbsthilfe . . . . .	537	316
cc) Nachrang . . . . .	538	316
dd) Individualisierung . . . . .	539	317
ee) Rechtsanspruch auf Sozialhilfe . . . . .	541	318
b) Organisation . . . . .	542	318
c) Leistungen . . . . .	545	320
aa) Überblick. . . . .	545	320
bb) Hilfe zum Lebensunterhalt . . . . .	547	320
cc) Hilfe in besonderen Lebenslagen als atypische Notlagen (§§ 70–74 SGB XII). . . . .	552	324
d) Finanzierung . . . . .	556	325
aa) Einsatz von Einkommen, Vermögen und Arbeitskraft des Hilfeempfängers . . . . .	556	325
bb) Ersatz- und Rückgriffsansprüche . . . . .	559	337
e) Internationaler Geltungsbereich der Vorschriften über die Sozialhilfe (§§ 23 f. SGB XII) . . . . .	562	329
<b>§ 27 Kinder- und Jugendhilfe</b> . . . . .		331
a) Überblick . . . . .	566	331
aa) Geschichte . . . . .	567	331
bb) Eigenheiten des Jugendhilferechts. . . . .	569	332
cc) Verfassungsrechtliches Fundament . . . . .	570	333
b) Aufgaben von Jugendhilfe . . . . .	573	335
aa) Ziel der Jugendhilfe . . . . .	573	335
bb) „Leistungen“ der Jugendhilfe . . . . .	574	335
cc) „Andere Aufgaben“ der Jugendhilfe . . . . .	577	337
c) Organisation und Finanzierung . . . . .	578	338
aa) Öffentliche Träger . . . . .	578	338
bb) Verhältnis öffentliche – freie Träger . . . . .	579	338
cc) Finanzierung . . . . .	580	339
Register . . . . .		341



## Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Ansicht
a. F.	alte Fassung
Abb.	Abbildung
ABl.	Amtsblatt
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der EU
AFBG	Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung
AFG	Arbeitsförderungsgesetz
AG	Aktiengesellschaft
Alt.	Alternative
Anm.	Anmerkung
AP	Arbeitsrechtliche Praxis (Entscheidungssammlung)
ArGV	Verordnung über die Arbeitsgenehmigung für ausländische Arbeitnehmer
Art.	Artikel
ASU	Arbeitsmedizin Sozialmedizin Umweltmedizin (Zeitschrift)
ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Österreich)
AuB	Arbeit und Beruf (Zeitschrift)
AufenthG	Aufenthaltsgesetz
Aufl.	Auflage
AÜG	Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
AuR	Arbeit und Recht (Zeitschrift)
AVG	Angestelltenversicherungsgesetz
BA	Bundesagentur für Arbeit
BABL	Bundesarbeitsblatt
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BAG	Bundesarbeitsgericht
BAGE	Entscheidungssammlung des Bundesarbeitsgerichts
BayLSG	Bayerisches Landessozialgericht
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof
BB Beilage	Betriebsberater – Beilage (Zeitschrift)
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BBiG	Berufsbildungsgesetz
Bd.	Band
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeckOK GG	Beck'scher Onlinekommentar zum Grundgesetz
BEG	Bundesentschädigungsgesetz
BetrAVG	Gesetz über die betriebliche Altersversorgung

## XX

## Abkürzungsverzeichnis

BFHE	Entscheidungen des Bundesfinanzhofs
BG	Berufsgenossenschaft
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBL	Bundesgesetzblatt
BGE	Entscheidungen des Bundesgerichts (Schweiz)
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BKGG	Bundeskindergeldgesetz
BKK	Betriebskrankenkasse
BKVO	Berufskrankheitenverordnung
<i>Bley/Kreikebohm/ Marschner</i>	Sozialrecht, 2007 (9. Aufl.)
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMinG	Bundesministergesetz
BMWA	Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
BSG	Bundessozialgericht
BSGE	Entscheidungen des Bundessozialgerichts
BSHG	Bundessozialhilfegesetz
BT-Drucks.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts
BVFG	Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge
BVG	Bundesversorgungsgesetz
Cons. Const.	Conseil Constitutionnel
d. h.	das heißt
DAngVers	Die Angestelltenversicherung (Zeitschrift)
DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
DDR	Deutsche Demokratische Republik
Denkschrift 60 Jahre BSG	Masuch/Spellbrink/Becker/Leibfried (Hg.), Grundlagen und Herausforderungen des Sozialstaats. Denkschrift 60 Jahre Bundessozialgericht. Eigenheiten und Zukunft von Sozialpolitik und Sozialrecht, Band 1, 2014
ders.	derselbe
Die BG	Die Berufsgenossenschaft (Zeitschrift)
dies.	dieselben
DIW	Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (Zeitschrift)
DJT	Deutscher Juristentag
DJZ	Deutsche Juristenzeitung (Zeitschrift)
DLRG	Deutsche Lebensrettungsgesellschaft
DM	Deutsche Mark
DNotZ	Deutsche Notarzeitschrift (Zeitschrift)
DOK	Die Ortskrankenkasse
DöV	Die öffentliche Verwaltung
DRdA	Das Recht der Arbeit (Zeitschrift, Österreich)
DRV	Deutsche Rentenversicherung
DVBl.	Deutsches Verwaltungsblatt (Zeitschrift)

ebd.	ebenda
EBM	Einheitlicher Bewertungsmaßstab
ecolex	Entscheidungssammlung
Ed.	Editor (Herausgeber)
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EinlALR	Einleitung zum Allgemeinen Landrecht
EKD	Evangelische Kirche in Deutschland
EM	Erwerbsminderung
EP	Entgeltpunkt(e)
Erl.	Erläuterungen
<i>Erenkämper/Fichte</i>	Sozialrecht, 2008 (6. Aufl.)
ESTG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EuGH Slg.	Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs
EuGRZ	Europäische Grundrechtszeitschrift (Zeitschrift)
EuSozR	Europäisches Sozialrecht
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EuZA	Europäische Zeitschrift für Arbeitsrecht (Zeitschrift)
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (Zeitschrift)
EVS	Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
EzA	Entscheidungssammlung zum Arbeitsrecht
f./ff.	folgend/folgende
FamFG	Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht (Zeitschrift)
FEVS	Fürsorgerechtliche Entscheidungen der Verwaltungs- und Sozialgerichte
FNA	Forschungsnetzwerk Alterssicherung
FPR	Familie, Partnerschaft und Recht (Zeitschrift)
FreizügG/EU	Freizügigkeitsgesetz EU
FG	Finanzgericht
FRG	Fremdrentengesetz
FS	Festschrift
FS Eichenhofer	Devetzi/Janda (Hg.), Freiheit – Gerechtigkeit – Sozial(es) Recht, Festschrift für Eberhard Eichenhofer, 2015
FS Fuchs	Marhold/Becker/Eichenhofer/Igl/Prosperetti (Hg.), Arbeits- und Sozialrecht für Europa, Festschrift für Maximilian Fuchs, Baden-Baden, 2020
FS Höland	Kothe/Absenger (Hg.), Menschenrechte und Solidarität im internationalen Diskurs, Festschrift für Armin Höland, 2015
FS Kothe	Faber/Feldhoff/Nebe/Schmidt/Waßer (Hg.), Gesellschaftliche Bewegungen – Recht unter Beobachtung und in Aktion, Festschrift für Wolfhard Kothe, 2016
FS Marhold	Brameshuber/Friedrich/Karl (Hg.), Festschrift Franz Marhold, Wien, 2020
<i>Fuchs/Preis</i>	Fuchs/Preis, Sozialversicherungsrecht, 2009 (2. Aufl.)

GBA	Gemeinsamer Bundesausschuss
GG	Grundgesetz
GK-SGB	Gemeinschaftskommentar zum Sozialgesetzbuch
GKV-WSG	Gesetz zur Stärkung des Wettbewerbs in der gesetzlichen Krankenversicherung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GMG	Gesundheitsmodernisierungsgesetz
GmS-OGB	Gemeinsamer Senat der Obersten Gerichtshöfe des Bundes
GRV	Gesetzliche Rentenversicherung
GS	Großer Senat
GSP	Gesundheit und Sozialpolitik (Zeitschrift)
GVG	Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.
h. M.	herrschende Meinung
Hg.	Herausgeber
HS-KV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Kranken- versicherungsrecht, Bd. 1, 1994
HS-UV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Unfallversicherung, Bd. 2, 1996
HS-RV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Rentenversicherung, Bd. 3, 1999
HS-PV	Schulin (Hg.), Handbuch des Sozialversicherungsrechts – Pflegeversicherungsrecht, Bd. 4, 1997
i. d. F.	in der Fassung
i. S. d.	im Sinne des
IAO	Internationale Arbeitsorganisation
IfSG	Infektionsschutzgesetz
ILO	International Labour Organisation
InfAuslR	Informationsdienst zum Ausländerrecht
IPR	Internationales Privatrecht
IRSS	International Review of Social Security (Zeitschrift)
ISR	Internationales Sozialrecht
JuS	Juristische Schulung (Zeitschrift)
JWG	Jugendwohlfahrtsgesetz
JZ	Juristenzeitung (Zeitschrift)
KassKomm	Leitherer (Hg.), Kasseler Kommentar Sozialversicherungsrecht, Loseblattwerk
KG	Kommanditgesellschaft
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz
KOM	Mitteilungen der Europäischen Kommission
KOV	Kriegsopferversorgung
Krauskopf-SozKV	Krauskopf, Soziale Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Loseblattwerk
<i>Kreßel/ Wollenschläger</i>	Leitfaden zum Sozialversicherungsrecht, 1996 (2. Aufl.)
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissen- schaft (Zeitschrift)
KRK	VN-Kinderrechtskonvention
KrV	Die Krankenversicherung (Zeitschrift)
KSchG	Kündigungsschutzgesetz

KSVG	Künstlersozialversicherungsgesetz
KV	Krankenversicherung
KVG	Krankenversicherungsgesetz
LAG	Gesetz über den Lastenausgleich
LPartG	Lebenspartnerschaftsgesetz
LSG	Landesozialgericht
LVA	Landesversicherungsanstalt
M	Mark (Zahlungsmittel der DDR)
MdE	Minderung der Erwerbsfähigkeit
MedR	Medizinrecht
MedSach	Der medizinische Sachverständige (Zeitschrift)
MiLohnG	Mindestlohngesetz
MittLVA	Mitteilungen der Landesversicherungsanstalt
Mrd.	Milliarden
MRK	Menschenrechtskonvention der Vereinten Nationen
MS	Maschinenschrift
<i>Muckel/Ogorek/ Rixen</i>	Sozialrecht, 2019 (5. Aufl.)
MünchArbR	Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht
MVZ	Medizinisches Versorgungszentrum
NdsVBl.	Niedersächsische Verwaltungsblätter (Zeitschrift)
NDV	Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge (Zeitschrift)
NedJ	Nederlandse jurisprudentie
NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungs-Report (Zeitschrift)
Nrn.	Nummern
NS	Nationalsozialismus
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht (Zeitschrift)
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht (Zeitschrift)
öD	öffentlicher Dienst
OECD	Organization for Economic Cooperation and Development
OEG	Opferentschädigungsgesetz
OGH SSV NF	Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes (Österreich) in Sozialrechtssachen, neue Folge (Entscheidungssammlung)
OHG	Offene Handelsgesellschaft
OVG	Oberverwaltungsgericht
P	Pacific Reporter
p.	page
Pakt	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
PflegeZG	Gesetz über die Pflegezeit
PflegeV	Pflegeversicherung
PflVG	Pflichtversicherungsgesetz
<i>Pieters/Zaglmayr</i>	Pieters/Zaglmayr (ed.), Social Security Cases in Europe, 2006
PSV	Pensionssicherungsverein



PsychThG	Psychotherapeutengesetz
RBEG	Regelbedarfs-Ermittlungsgesetz
RBS	Regelbedarfssatz
RdA	Recht der Arbeit (Zeitschrift)
RevESC	Revidierte Europäische Sozialcharta
RFV	Reichsfürsorgepflichtverordnung
RGBL	Reichsgesetzblatt
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
RHG	Reichshaftpflichtgesetz
RL	Richtlinie
Rn.	Randnummer
RPh	<i>Hegel</i> , Grundlinien einer Philosophie des Rechts (1821)
RsDE	Beiträge zum Recht der sozialen Dienste und Einrichtungen (Zeitschrift)
Rspr.	Rechtsprechung
RÜG	Rentenüberleitungsgesetz
RV	Rentenversicherung
RVO	Reichsversicherungsordnung
S.	Seite
SDSRV	Schriftenreihe des Deutschen Sozialrechtsverbandes
SF	Sozialer Fortschritt (Zeitschrift)
SG	Sozialgericht
SGb	Die Sozialgerichtsbarkeit (Zeitschrift)
SGB	Sozialgesetzbuch
SGB-AT	Sozialgesetzbuch Allgemeiner Teil
SGG	Sozialgerichtsgesetz
SJZ	Schweizerische Juristenzeitung (Zeitschrift)
SozR	Sozialrecht (Entscheidungssammlung)
SozSich	Soziale Sicherheit (Zeitschrift)
SozVers	Sozialversicherung (Zeitschrift)
SR	Soziales Recht (Zeitschrift)
SR Aktuell	Sozialrecht Aktuell (Zeitschrift)
SRH	Ruland/Becker/Axer (Hg.), Sozialrechtshandbuch, 7. Auflage, 2022)
StaFamG	Starke-Familien-Gesetz
StGB	Strafgesetzbuch
StuW	Steuer und Wirtschaft (Zeitschrift)
SV	Soldatenversorgung
SVA	Sozialversicherungsabkommen
SVG	Soldatenversorgungsgesetz
TAG	Tagesbetreuungsausbaugesetz
ThAGSGBXII	Thüringer Ausführungsgesetz zum SGB XII
TVG	Tarifvertragsgesetz
TSVG	Terminservice- und Versorgungsgesetz
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
Übk.	Übereinkommen
UN	United Nations
UN-BRK	UN-Behindertenrechtskonvention
UnterhVG	Unterhaltsvorschussgesetz

USG	Gesetz über die Sicherung des Unterhalts der zum Wehrdienst einberufenen Wehrpflichtigen und ihrer Angehörigen
UV	Unfallversicherung
UWG	Gesetz über den unlauteren Wettbewerb
v.	von
VDR	Verband der Deutschen Rentenversicherungsträger
VersAusglG	Versorgungsausgleichsgesetz
VersR	Versicherungsrecht (Zeitschrift)
VG	Verwaltungsgericht
VGH	Verwaltungsgerichtshof
vgl.	vergleiche
VN	Vereinte Nationen
VO	Verordnung
VOE	Verbrechensopferentschädigung
VSSR	Vierteljahresschrift für Sozialrecht (Zeitschrift)
VSSAR	Vierteljahresschrift für Sozial- und Arbeitsrecht (Zeitschrift)
VVaG	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
VVDStRL	Veröffentlichungen der Vereinigung deutscher Staatsrechtslehrer
VVG	Versicherungsvertragsgesetz
VwGH	(österreichischer) Verwaltungsgerichtshof
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
WHO	World Health Organization
WM	Wertpapier-Mitteilungen (Zeitschrift)
WoGG	Wohngeldgesetz
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis (Zeitschrift)
WRV	Weimarer Reichsverfassung
WSI	Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Institut des DGB
WSK-Rechte	Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
WzS	Wege zur Sozialversicherung (Zeitschrift)
z. B.	zum Beispiel
ZAR	Zeitschrift für Ausländerrecht (Zeitschrift)
ZAS	Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
ZDG	Zivildienstgesetz
ZESAR	Zeitschrift für Europäisches Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
ZfJ	Zentralblatt für Jugendrecht
ZfS	Zentralblatt für Sozialversicherung, Sozialhilfe und Versorgung
ZfSH/SGB	Zeitschrift für Sozialhilfe und Sozialgesetzbuch (Zeitschrift)
ZG	Zeitschrift für Gesetzgebung (Zeitschrift)
ZgS	Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft (Zeitschrift)
ZIAS	Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (Zeitschrift)
ZJJ	Zeitschrift für Jugendkriminalität und Jugendhilfe (Zeitschrift)
ZPO	Zivilprozessordnung
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik (Zeitschrift)
ZSR	Zeitschrift für Sozialreform (Zeitschrift)
ZTR	Zeitschrift für Tarifrecht (Zeitschrift)
ZVersWiss	Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft (Zeitschrift)



## A. Grundlagen



## §1 Begriff, Gegenstand und System

Lit.: *Axer*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 177 ff.; *Becker*, in SRH, §1; *Davy*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 122 ff.; *Eichenhofer*, Soziales Recht, SR 2022, 170-192; *ders.*, Sozialrecht als System, SGB 2022, 2; *Haerendel* (Hg.), Gerechtigkeit im Sozialstaat, 2012; *Heinig*, Der Sozialstaat im Dienst der Freiheit, 2008; *Leisner*, Existenzsicherung im öffentlichen Recht, 2007; *Miller*, Grundsätze sozialer Gerechtigkeit, 2008; *Nussbaum*, Der sozialdemokratische Aristotelismus, in dies., Gerechtigkeit. Das gute Leben, 1999, 24; *dies.*, Frontiers of Justice, 2006; *Nussberger*, Soziale Gleichheit – Voraussetzung oder Aufgabe des Staates? DVBl. 2008, 1081; *Radbruch*, Vom individualistischen zum sozialen Recht (1931), in ders., Der Mensch im Recht, 1957, 35; *Rawls*, Gerechtigkeit als Fairness, 1977; *Sen*, Die Idee der Gerechtigkeit, 2010; *Titmuss*, Social Policy, 1974; *Zacher*, Zur Anatomie des Sozialrechts, SGB 1982, 329; *ders.*, Sozialrecht und Gerechtigkeit, in ders., Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 308.

### a) Begriff

Der Begriff „Sozialrecht“ ist missverständlich, mehrdeutig und schillernd. 1 Er könnte dahin missverstanden werden, „Sozialrecht“ regelt das soziale **Zusammenleben**. „Sozialrecht“ wird in der Rechtswissenschaft **dreifach** gebraucht: Die dem **sozialen Gedanken** – Schutz der Schwachen – verpflichteten Teile des Rechts,<sup>1</sup> ein **drittes Teilgebiet** neben Privat- und öffentlichem Recht<sup>2</sup> oder ein **eigenes Rechtsgebiet**, das die Sozialleistungen zum Gegenstand hat.

Der Begriff weist neben systematischen Dimensionen auch rechtsphilosophische Gehalte auf: Dem auf Privatautonomie, Freiheit wie Rechtsgleichheit gründenden „individualistischen Recht“ wird ein die Abhängigkeiten und daraus erwachsende Pflichten betonendes „soziales Recht“ oder „Sozialrecht“ entgegengesetzt.<sup>3</sup> Recht diene danach primär dem sozialen Ausgleich.

Im Folgenden wird „Sozialrecht“ als das die Sozialleistungen regelnde 2 Rechtsgebiet verstanden. Vom Gesetzgeber geschaffen, findet es im SGB seine Kodifikation. Es regelt nicht schlechthin das soziale **Zusammenleben**; denn dieses regelt das **gesamte Recht**.<sup>4</sup> „Sozialrecht“ deckt sich auch nicht

<sup>1</sup> *Radbruch*, Vom individualistischen zum sozialen Recht, in ders. (Hg.), Der Mensch im Recht, 1957, 35.

<sup>2</sup> *Eichenhofer*, SR 2022, 170 ff.; *Kaskel*, DJZ 1918, 541 ff.; *von Gierke*, Die soziale Aufgabe des Privatrechts, 1889; *Gurvitich*, L'idée du droit social, 1932.

<sup>3</sup> *Duguit*, Le droit social, le droit individuel et la transformation de l'état, 1908 (dazu *Grimm*, Solidarität als Rechtsprinzip, 1973); *Radbruch*, Vom individualistischen zum sozialen Recht, in ders. (Hg.), Der Mensch im Recht, 1957, 35; zur Begriffsgeschichte: *Schmid*, Sozialrecht und Recht der sozialen Sicherheit, 1981.

<sup>4</sup> *Zacher*, Grundtypen des Sozialrechts, in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 257; *Leisner*, Existenzsicherung im öffentlichen Recht, 2007.

mit dem am sozialen Gedanken ausgerichteten Teil des Rechts. Die Schwachen schützen zahlreiche Rechtsgebiete.<sup>5</sup>

- 3 Die dem sozialen Gedanken verpflichteten Einzelregelungen sollen „**soziales Recht**“ genannt werden. **Beispiele** dafür finden sich im Schuldner-, Mieter- oder Verbraucherschutz als „soziales Zivilrecht“,<sup>6</sup> dem Arbeitnehmerschutz durch Arbeitsrecht als „soziales Privatrecht“ oder dem auf Resozialisierung von Straftätern ausgerichteten Strafrecht, das die Geldstrafe nach Tagessätzen bemisst („soziales Strafrecht“). Die Freistellung der Geringverdienenden von der Einkommensteuer, die unterschiedliche Besteuerung von Verkäufen lebenswichtiger (z. B. Grundnahrungsmittel) und sonstiger Güter, sowie der mit steigendem Einkommen relativ wie absolut wachsende, progressive Einkommensteuertarif stehen für ein „soziales Steuerrecht“;<sup>7</sup> Prozesskosten- und Beratungshilfe, Unpfändbarkeitsanordnungen für lebensnotwendige Sachen und der Existenzsicherung dienende Forderungen prägt „soziales Prozessrecht“.

„Soziales Recht“ bringt soziale Prinzipien bei der Regelung von Materien zur Geltung, die nicht als Ganze den Schutz der Schwachen bezwecken: Das Zivilrecht regelt Rechtsgüterschutz, Leistungsaustausch, Ehe, Familie und das Erbrecht, das Strafrecht die Sanktionierung von Verbrechen und Vergehen, das Steuerrecht die Beschaffung von Mitteln für staatliche Auf- und Ausgaben und das Prozessrecht die Rechtsdurchsetzung. „Soziales Recht“ verbürgt bei Verwirklichung der genannten Ziele **zugleich** soziale Belange und wirkt so als Korrektiv bei Verwirklichung nicht- „sozialer“ Anliegen von Recht.

- 4 Im Unterschied dazu ist dem Rechtsgebiet **Sozialrecht** der Schutz der Schwachen **Leitmotiv**.<sup>8</sup> Im Gegensatz zu allen anderen Rechtsgebieten wurde das Sozialrecht geschaffen und ist deshalb geradewegs dazu bestimmt, die Menschen in ihrer **Schwachheit** zu **schützen**. Der **soziale Gedanke** ist **Grund** und **Grenze** des **Sozialrechts**. Dieses ist daher ein **Teilgebiet** des sozialen Rechts, das seinerseits ein Teilgebiet des Rechts ist (vgl. Abb. 1). Sozialrecht schützt vor sozialen Risiken: Krankheit, Erwerbsminderung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfall und Alter. Dieser Schutz gilt primär der Erwerbsfähigkeit und geschieht durch die Sozialversicherung. Sie gewährt Behandlungsansprüche bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen und gleicht Einkommensverluste aus; Sozialversicherungsfälle stehen im Bezug zur Arbeitswelt<sup>9</sup>.

<sup>5</sup> von Hippel, Der Schutz des Schwächeren, 1982; Heinig, Der Sozialstaat im Dienst der Freiheit, 2008.

<sup>6</sup> Neuner, Privatrecht und Sozialstaat, 1998, 237 ff.; Däubler, Der Schutz des Existenzminimums als Aufgabe des Zivilrechts, in Bub/Knieper/Metz/Winter (Hg.), Zivilrecht im Sozialstaat, Festschrift für Derleder, 2005, 39 ff.; Eichenhofer, JuS 1996, 857.

<sup>7</sup> Lehner, Einkommensteuerrecht und Sozialhilferecht, 1993.

<sup>8</sup> Wannagat, Lehrbuch des Sozialversicherungsrechts, Bd. 1, 1965, 170.

<sup>9</sup> Salaie/Bavarez/Reynaud, L'invention du chômage, 1986; Hannah, Inventing Retirement, 1986.



Abb. 1

## b) Gegenstand

Der in Deutschland<sup>10</sup> verbreitete Sprachgebrauch ging von dem 1970 be- 5  
 gonnenen, heute fast abgeschlossenen Versuch aus, sämtliche Regeln über  
 Sozialleistungen im Sozialgesetzbuch (SGB) zusammenzufassen und als sy-  
 stematische Einheit zu kodifizieren (vgl. dazu unten Rn. 167 ff.).<sup>11</sup> § 1 I SGB  
 I lautet: „Das Recht des Sozialgesetzbuches soll zur Verwirklichung sozialer  
 Gerechtigkeit und sozialer Sicherheit Sozialleistungen ... gestalten“. **Sozial-**  
**leistungen** beruhen auf individuellen Rechtsansprüchen. Sie verwirklichen  
**soziale Gerechtigkeit** durch **soziale Sicherheit**. Sozialleistungen sind im  
 Recht begründet und folgen eigenen Gesetzmäßigkeiten; sie sind deshalb  
 nicht als Akte politischer Opportunität oder Willkür abzutun.<sup>12</sup>

Sozialleistungen werden in § 11 SGB I nicht definiert, indes als Oberbegriff 6  
 für Dienst-, Sach- und Geldleistungen exemplifiziert. Der Begriff erschließt  
 sich aus §§ 2, 10 SGB I. Sozialleistungen werden von öffentlich-rechtlichen  
 Trägern als Geld-, Dienst- oder Sachleistungen geschuldet (§§ 3–10 SGB I).  
 Soziale Rechte begründen keine Leistungsansprüche (§ 2 SGB I), bezeichnen  
 jedoch Ansprüche einzelner gegen die Allgemeinheit bei Not und Sonderop-  
 fern, Verwirklichung sozialer Risiken oder zu dessen Förderung. Die sozia-

<sup>10</sup> Andernorts ist das Pendant zum deutschen „Sozialrecht“ – social law, diritto sociale oder derecho social – nicht geläufig oder anders gedeutet: „droit social“ meint Arbeits- und Sozialrecht (vgl. Schmid, Sozialrecht und Recht der sozialen Sicherheit, 1981, 52 ff.; Weidner, JZ 1959, 698 ff.).

<sup>11</sup> Der „formelle“ Sozialrechtsbegriff; vgl. Zacher, Was ist Sozialrecht? in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 249 ff.

<sup>12</sup> Reich, Individual Rights and social Welfare: The Emerging Legal Issues, 74 (1965) The Yale Law Journal, 1245.



len Rechte gründen im objektiven Recht und begründen subjektive Rechte auf Bildungs- und Arbeitsförderung, Sozialversicherung (= Kranken-, Pflege-, Unfall-, Rentenversicherung), soziale Entschädigung (z.B. Leistungen der Soldatenversorgung oder Gewaltopferentschädigung), Familienleistungen (Kinder- oder Elterngeld), Wohngeld, Jugend- und Sozialhilfe oder Teilhabe von Menschen mit Behinderung.<sup>13</sup>

Die sozialen Rechte schaffen Leitperspektiven für Sozialleistungsansprüche und strukturieren damit das Sozialrecht. Der Begriff „Sozialleistungen“ ist auf die Zuwendungen öffentlicher Träger beschränkt, umfasst aber nicht die sozial motivierten Leistungen von Privaten (Suppenküchen, Kleiderspenden, Müttergenesungswerk) oder Arbeitgebern (Betriebsrenten, Ferienplätze oder Kindergärten). Gegenstand des **Sozialrechts** ist daher das **Recht** der öffentlichen Leistungsverwaltung<sup>14</sup> als Teil des **besonderen Verwaltungsrechts**.<sup>15</sup>

- 7 Sozialrechtliche Regelungen erstreben „**soziale Gerechtigkeit**“. Der Begriff ist unklar und umstritten. Skeptiker sehen darin eine „nichtssagende Formel“<sup>16</sup> – ja, die Anmaßung zur Korrektur der Verteilungsergebnisse des Marktes.<sup>17</sup> Andere entdecken darin das Rechts- und Sittengebot der Brüderlichkeit<sup>18</sup> oder **Solidarität**<sup>19</sup> als Ausdruck gegenseitiger Verbundenheit der Menschen und wechselseitiger Verantwortlichkeit im Füreinander-Einstehen.<sup>20</sup>

**Soziale Gerechtigkeit** ist ein Gebot der Sozialstaatlichkeit (Art. 20, 28 GG),<sup>21</sup> welches den Staat zu aktiver Sozialgestaltung ermächtigt wie anhält. Der Auftrag kommt dem Staat in einer Arbeits-, Leistungs-, Markt- und Tauschgesellschaft zu, die Leistung fordert und belohnt und im Privatrecht ihren Ausdruck findet. In der Leistungsgesellschaft ist jedoch schutzlos, wer aktuell nichts leisten kann. Die Inkaufnahme solcher Hilfslosigkeit widerspricht den Idealen von Gleichheit und Menschenrechten – deren Schutz

<sup>13</sup> Vgl. dazu *Eichenhofer*, SGB 2011, 301, 511; *Frommann*, VSSR 2010, 27, 51.

<sup>14</sup> Ausnahmen: Subventions- oder Beamtenrecht.

<sup>15</sup> Andere Gesamtdarstellungen bei *Kokemoor*, Sozialrecht, 2018 (8. Aufl.); *Igl/Welti*, Sozialrecht, 2007, (8. Aufl.); *Muckel/Ogorek/Rixen*, Sozialrecht, 2019 (5. Aufl.); *Fuchs/Preis/Frings*, Sozialrecht für die soziale Arbeit, 2011; *Waltermann Schmidt/Chaudna-Hoppe*; *Bley/Kreikebohm/Marschner*.

<sup>16</sup> von *Hayek*, Der Atavismus „sozialer Gerechtigkeit“, in ders. (Hg.), Wissenschaft und Sozialismus, 2004, 197.

<sup>17</sup> *Ders.*, Die Verfassung der Freiheit, 1971, 366 ff.

<sup>18</sup> *Miller*, Grundsätze sozialer Gerechtigkeit, 2008; *Zacher*, Sozialrecht und Gerechtigkeit, in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 308 ff.; vgl. auch *Titmuss*, Social Policy, 1974, 26: Sozialpolitik ist „action- or problem-oriented“, „a positive instrument of change“, „an unpredictable, incalculable part of the whole political process“.

<sup>19</sup> *Piazolo*, Solidarität. Deutungen zu einem Leitprinzip der Europäischen Union, 2004; *Supiot*, FS Höländ, 2015, 167.

<sup>20</sup> *Wannagat*, Sozialethische Aspekte des Sozialrechts, in Brandt/Gollwitzer/Henschel (Hg.), Ein Richter, ein Bürger, ein Christ. Festschrift für Helmut Simons, 1987, 773, 787 ff.

<sup>21</sup> *Baer*, Soziale Gerechtigkeit, Bielefeld 2012.

nach Sozialstaat und Sozialrecht verlangen. **Soziale Gerechtigkeit** wird in § 1 I 2 SGB I präzisiert. Sozialrecht hat „ein menschenwürdiges Dasein zu sichern, gleiche Voraussetzungen für die freie Entfaltung der Persönlichkeit ... zu schaffen, die Familie zu schützen und zu fördern, den Erwerb des Lebensunterhalts durch eine frei gewählte Tätigkeit zu ermöglichen und besondere Belastungen des Lebens ... abzuwenden oder auszugleichen“. Hierin äußert sich das allgemeine Anliegen der Gerechtigkeit, jedem das ihm Gemäße zuzuwenden.<sup>22</sup>

Soziale Gerechtigkeit findet in dem von **Amartya Sen** und **Martha Nussbaum** entwickelten **capability approach** eine angemessene Erklärung. Dieser geht von Immanuel Kants Grundannahme aus, dass jede Person als Zweck für sich selbst und nicht als Mittel zur Bereicherung anderer zu betrachten sei. Aus der Annahme des Aristoteles, dass die körperliche Verfassung der Menschen ihre sozialen Beziehungen präge, bedürfe die Bestimmung guten Lebens eine zureichende Würdigung der Natürlichkeit des Menschen und seiner daraus ableitbaren Grundbedürfnisse<sup>23</sup>. Soziale Disparitäten folgten aus Chancengleichheiten. Befähigungen beziehen sich nicht auf Einkommen und Güter, sondern auf die Handlungsmöglichkeiten selbst.<sup>24</sup> Alle menschlichen Grundfertigkeiten sind durch Menschenrechte zu sichern: „Die Idee der Menschenrechte hat ihren Grund darin, dass wir alle Menschen sind. Menschenrechte sind nicht aus einer Staatsangehörigkeit oder Nationalität abgeleitet, sondern gelten als Rechtsansprüche aller Menschen“.<sup>25</sup>

Das Ziel von Sozialrecht wird in einer „funktionalen Theorie des Sozialstaats“ formuliert.<sup>26</sup> Demnach schafft der Staat den Rahmen zur Entfaltung individueller Freiheit; er hat dafür Menschenwürde, Handlungsfreiheit, Familie und Erwerbsfreiheit (Art. 1, 2, 6, 12 GG) durch die Bereitstellung von Sozialleistungen zu sichern.

---

<sup>22</sup> *Iustitia est constans ac perpetua voluntas ius suum quique tribuens* = Gerechtigkeit ist der unwandelbare und dauerhafte Wille, jedem das Seine zu gewähren (Satz 1 der Institutionen des Gaius); *Behrends/Knütel/Kupisch/Seiler*, *Corpus iuris civilis*, die Institutionen, 1993, 1; vgl. ferner *Kaufmann*, *Rechtsphilosophie in der Nach-Neuzeit*, 1992 (2. Aufl.), 40: „Im Grunde wird sich Recht immer nur dadurch legitimieren lassen, daß es einem jedem das ihm als Person Zustehende gewährt: Das *ius iustum*“.

<sup>23</sup> *Nussbaum*, *Der sozialdemokratische Aristotelismus*, in dies., *Gerechtigkeit. Das gute Leben*, 1999, 24; *dies.*, *Frontiers of Justice*, 2006.

<sup>24</sup> *Sen*, *Die Idee der Gerechtigkeit*, 2010, 256 ff.

<sup>25</sup> *Sen*, *Die Idee der Gerechtigkeit*, 2010, 201.

<sup>26</sup> *Höffe*, *Politische Gerechtigkeit*, 1987, 469 ff.; *Ulrich Becker*, in SRH § 1 Rn. 1; *Eichenhofer*, JZ 2005, 209; *Kramer*, *Soziale Gerechtigkeit – Inhalt und Grenzen*, 1992, 102 ff.; *Haerendel* (Hg.), *Gerechtigkeit im Sozialstaat*, 2012; *Rawls*, *Gerechtigkeit als Fairneß*, 1977, 25, 37, 39, 57, 65, 100, 104 ff., er hält eine Gesellschaftsordnung für gerecht, welche den am schlechtesten Gestellten gegenüber gerechtfertigt werden kann; *Vanberg*, *Soziale Marktwirtschaft und soziale Gerechtigkeit*, 2012.

Die in §§ 3–10 SGB I enthaltene Aufzählung von sozialen Rechten und Institutionen zeigt, dass Sozialrecht<sup>27</sup> der Bedarfs- (§§ 7 ff. SGB I), Chancen- (§§ 3, 6, 10 SGB I) wie Leistungsgerechtigkeit (§§ 4 f. SGB I) und somit unterschiedlichen Leitbildern von Gerechtigkeit verpflichtet ist. Soziale Gerechtigkeit verlangt nach deren Kombination und Bündelung als „komplexe Gleichheit“ (Michael Walzer).<sup>28</sup> Soziale Gerechtigkeit unterstellt die wechselseitige Verbundenheit der Menschen, woraus ein Füreinander-Einstehen-Müssen namentlich der Leistungsfähigen gegenüber den Bedürftigen folgt.<sup>29</sup> Das Sozialrecht beruht auf der kommunitaristischen Annahme, alle Leistungsfähigen verpflichtet zur Hilfe für Bedürftige: „die Stärke des Volkes misst sich am Wohl der Schwachen“.<sup>30</sup>

- 8 Sozialrecht hat „**soziale Sicherheit**“ zu verwirklichen. Dieser Begriff ist weltweit verbreitet.<sup>31</sup> 1935 unter dem US-Präsidenten Franklin D. Roosevelt geprägt,<sup>32</sup> wurde er während des 2. Weltkrieges Kriegsziel der Alliierten und in der Atlantik-Charta (1941) als „freedom from fear and want“ (= Freiheit von Furcht und Not) umschrieben. Der Begriff fand Eingang in die Präambel der MRK und die Übereinkünfte der IAO (vgl. unten Rn. 75) und kennzeichnet wesentliche Partien des Sozialrechts von Europarat und EU (vgl. unten Rn. 78 f., 86). Der Begriff verheißt Daseinssicherung jenseits des Marktes (Dekommodifizierung)<sup>33</sup> bei Bedürftigkeit und Einkommen bei Eintritt sozialer Risiken oder Opfern für die Allgemeinheit sowie die Förderung des einzelnen und seiner Familie: „So lebt der moderne Mensch nicht nur im Staat, sondern auch vom Staat“.<sup>34</sup> Der Staat, der soziale Sicherheit zu verwirklichen hat, wird zum Garanten der Daseinssicherung für seine Bewohner.
- 9 Soziale Sicherheit sichert **nicht** primär soziale **Gleichheit**, sondern die **Freiheit** zu einer **selbstbestimmten**, auf **Arbeit** gründenden Lebensführung<sup>35</sup>.

<sup>27</sup> Zacher, Sozialrecht und Gerechtigkeit, in ders. (Hg.), Abhandlungen zum Sozialrecht, 1993, 308 ff.

<sup>28</sup> Walzer, Komplexe Gerechtigkeit, in Krebs (Hg.), Gleichheit oder Gerechtigkeit, 2000, 172; Kritik an Walzers Sphärentheorie äußert Dworkin, A Matter of Principle, 1985, daraus: K, What Justice Isn't, 214, 216: sie lasse die Gesamtschau vermissen, die Sphären seien nicht zu trennen sind und zwischen ihnen fänden Interaktionen statt, ferner liefere er Gerechtigkeitsurteile Emotionen und Konventionen aus (ebd., 218 f.).

<sup>29</sup> Gilbert, Welfare Justice, 1995; Goodin, Reasons for Welfare, 1988; Kersting, Theorien der sozialen Gerechtigkeit, 2000; Margalit, Politik der Würde, 1997; T.H. Marshall, Citizenship and Social Class, 1950; Sen, Inequality Reexamined, 1992.

<sup>30</sup> Präambel der Schweizer Bundesverfassung.

<sup>31</sup> Kaufmann, Sicherheit als soziologisches und sozialpolitisches Problem, 1973 (2. Aufl.); Schmid, Sozialrecht und Recht der sozialen Sicherheit, 1981, 43.

<sup>32</sup> Eichenhofer, SGB 1984, 563 ff.; ders., Recht der sozialen Sicherheit in den USA, 1990, 16 f., 54 ff.

<sup>33</sup> Esping-Andersen, The Three Worlds of Welfare Capitalism, 1990.

<sup>34</sup> ForsthoFF, Verfassungsprobleme des Sozialstaats, in ders. (Hg.), Rechtsstaatlichkeit und Sozialstaatlichkeit, 1968, 145, 149.

<sup>35</sup> Ehrenberg/Fuchs, Sozialstaat und Freiheit, Frankfurt/Main 1980, 29 ff.; Ulrich Becker, in SRH § 1 Rn. 1, 3 ff.

Soziale **Ungleichheit** ist für alle differenzierten, auf **Individualfreiheiten** gründenden Gesellschaften die Voraussetzung und Folge ihrer **Existenz**.<sup>36</sup> Ein Staat, der umfassend Gleichheit schaffen wollte, müsste sämtliche Freiheiten beseitigen.<sup>37</sup> Denn Freiheit setzt Unterschiede unter den Menschen voraus und diese führen zu Ungleichheiten. Soziale Sicherheit schützt in einer auf Tauschverkehr beruhenden Wirtschaft alle, die darin ihren Lebensunterhalt aus eigener Kraft nicht bestreiten könnten. Sie schützt also primär die Freiheit.

Soziale Sicherheit und Sozialrecht beruhen auf der Annahme,<sup>38</sup> dass Erwachsene ihren Lebensunterhalt durch Teilnahme am Tauschverkehr – Kauf von Lebensmitteln, Anmietung von Wohnraum – und namentlich durch Ausübung einer Erwerbstätigkeit sichern. Der Sozialstaat gründet in der und formt die Arbeitsgesellschaft.<sup>39</sup> Leistungen sozialer Sicherheit sollen diejenigen zur Bestreitung des Lebensunterhalts befähigen, welche aus anerkenntenswerten Gründen keine Erwerbstätigkeit ausüben können: Kranke, Erwerbsunfähige, Alte, Arbeitslose, Unfall-, Kriegs- oder Verbrechensoffer, Studierende, Erziehende von Kleinkindern. Soziale Sicherheit bedeutet darüber hinaus, dass jeder und jede von der Gesellschaft in Gestalt von Bürgergeld, Sozial- oder Jugendhilfe eine **Mindestsicherung** erhalten, aber der Gesellschaft **Arbeit** schulden.

Soziale Sicherheit schafft damit für Daseinssicherheit als Basis von Freiheit und Teilhabe (Inklusion).<sup>40</sup> Die Bedarfsdeckung hängt nicht mehr von der Erwerbstätigkeit ab, sondern ist auch gesichert, falls einzelne dazu außerstande sind.<sup>41</sup> „Sozialrecht“ ist der juristische Ausdruck von Sozialpolitik. Diese bestimmt T. H. Marshall<sup>42</sup> als „the use of ‚political power‘ ‘to supersede, supplement or modify operations of the economic system in order to achieve results which the economic system would not achieve on its own.“ Dies geschieht zur Verwirklichung **sozialer Gleichheit**, die elementare **sozi-**

<sup>36</sup> Ulrich Becker, in SRH § 1 Rn. 29; Davy, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 122 ff.; Axer, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 177 ff.; Nussberger, DVBl. 2008, 1081; Harry Fankfurt, Gleichheit, 2016.

<sup>37</sup> Dahrendorf, Über den Ursprung der Ungleichheit unter den Menschen, 1966 (2. Aufl.); Pojman/Westmoreland, Equality, 1997.

<sup>38</sup> Kramer, Soziale Gerechtigkeit, 1992, 104 ff.; Heinig, Menschenwürde und Sozialstaat, in Bahr/Heinig (Hg.), Menschenwürde in der säkularen Verfassungsordnung, 2006, 251 ff.; Häberle, Die Menschenwürde als Grundlage der staatlichen Gemeinschaft, in Isensee/Kirchhof (Hg.), Handbuch des Staatsrechts, 2004 (3. Aufl.), Bd. II § 22–60, 72–74; Zacher, SGB 1982, 329 ff.

<sup>39</sup> Eichenhofer, FS Höland, 2015, 261.

<sup>40</sup> Ackerman/Alstott, The Stakeholder Society, 1999.

<sup>41</sup> Giddens formuliert zu Recht: „Welfare institutions should be understood as risk management systems“; ders., Beyond Left and Right – The Future of Radical Politics, 1994, 137.

<sup>42</sup> Ders., Social Policy in the Twentieth Century, 1975, 15.

**ale Ungleichheiten** ausschließt.<sup>43</sup> Sozialrecht fördert soziale Gleichheit, bezweckt Inklusion und beignet damit sozialem Ausschluss (Art. 3 III EUV).

c) System

- 10 Das Sozialrecht schützt den Menschen in seiner Schwachheit und bildet Gerechtigkeit als „komplexe Gleichheit“ aus. **Sozialrecht** ist der Inbegriff **sozialer Rechte**: Wer vom Sozialrecht spricht, kann und darf deshalb über die sozialen Rechte nicht schweigen. Die unterschiedlichen sozialen Rechte werden im System des Sozialrechts dargestellt. Manche Sozialleistungen werden **einseitig** gewährt, andere aufgrund einer **Gegenleistung erbracht**. Manche Sozialleistungen – wie Heilbehandlung – sind auf den **individuell-konkreten**, andere – etwa Kindergeld – den **typisierend-abstrakten** Bedarf des Empfängers gerichtet. Unter den Sozialleistungen bestehen folglich Unterschiede in der Leistungsbestimmung. Diese wurden in dem überkommenen<sup>44</sup> Systematisierungsversuch in der Trias (Sozial-) **Fürsorge**, (Sozial-) **Versorgung** und (Sozial-) **Versicherung** (vgl. Abb. 2) zum Ausdruck gebracht.

Trias der Sozialleistungszweige

	konkret	abstrakt
einseitig	Fürsorge	Versorgung
gegenleistungsabhängig	Versicherung	Versicherung

Abb. 2

- 11 Diese Zuordnung beruhte auf dem Sozialrecht der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Es kannte die kommunale **Sozialfürsorge**, eine vom Staat getragene **Kriegsopferversorgung** und eine in Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung gegliederte **Sozialversicherung**. Diese war von Arbeitnehmern und Arbeitgebern getragen und dem Risikoausgleich verpflichtet. Wegen der weiteren Ausdifferenzierung des Sozialrechts in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts (vgl. unten Rn. 48, 51) wird diese Trias dem heutigen Sozialrecht nicht mehr gerecht. Ferner sind die Bezeichnungen Versicherung, Versorgung und Fürsorge mehrdeutig (Versorgung ist auch Beamtenversorgung) und sprachlich missglückt (der Begriff Fürsorge evokiert die Objektstellung des Empfängers).

<sup>43</sup> *Zacher*, Sozialstaat und Prosperität, in Bauer (Hg.), Wirtschaft im offenen Verfassungsstaat, Festschrift für Reiner Schmidt, 2006, 305 ff.; *Davy*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 122 ff.; *Axer*, Soziale Gleichheit, VVDStRL 68 (2009), 177 ff.; *Burzan*, Soziale Ungleichheit, 2011 (4. Aufl.); *Nussberger*, DVBl. 2008, 1081 ff.

<sup>44</sup> *Bogs*, Grundfragen des Rechts der sozialen Sicherheit und seiner Reform, 1955, 15 ff.; *Wannagat*, Lehrbuch des Sozialversicherungsrechts, Bd. 1, 1965, 1 ff.

## Register

- Abhängigkeit, wirtschaftliche 276  
Abfindung 473  
Abkommensrecht 85, 505 f.  
Abrechnungsverhältnis 375  
Abschlag 129, 133, 508  
Abtretung 187  
Abzweigung 180, 508  
Adäquanztheorie 396  
Adoptiveltern 506  
Adoption 335, 577  
Agentur für Arbeit 450, 469  
Aktion Mensch 557  
Aktueller Rentenwert 329, 332  
Aktivierender Sozialstaat 24, 141, 202, 479, 522  
Alimentation 297  
Alleinerziehende 481, 535  
Allgemeine Arbeitskonferenz 80  
Allgemeine Erklärung der Menschenrechte 76  
Alltagskompetenz 387  
ALR 22  
Altenhilfe 552  
Alter 4, 35, 70, 92, 99, 315, 321, 357, 366, 568  
Altersdiskriminierung 294  
Altersgrenze 371  
Alters- und Invalidenversicherung 36, 70, 99, 338, 482  
Altersrente 303, 478  
Alterssicherung für Landwirte 304  
Altersteilzeitgesetz 322  
Altersversorgung, berufsständische 92, 295, 302, 345  
Altersversorgung, betriebliche 92, 153, 168, 291, 306 f., 317, 341, 345, 347, 483  
Ambulante Leistungen 540  
Ambulante Pflege 380, 384, 555  
Amsterdam 22  
Amtsermittlung 201, 353  
Amtshaftung 212 f.  
Amtspfleger 577  
Amtssprache 102, 206  
Amtsvormund 577  
Anfechtungsklage 260  
Angestellter 44, 275, 315, 320  
Angestelltenversicherung 315  
Anhörungsrecht 138, 206  
Anpassung der Leistungen 311, 313, 346  
Anrechnungszeit 326, 331  
Anspruch 175, 189  
Anstalt 287, 450, 550  
Antike 17  
Antrag 176, 262, 467, 541  
Antragsprinzip 206  
Anwartschaft 90, 483  
Apotheker 117  
Äquivalenz 13, 47, 51, 318  
Äquivalenzregel 91, 97, 101  
Äquivalenztheorie 396  
Arbeit 9, 70, 344, 551  
Arbeiter 35 f., 81, 315, 320  
Arbeiterrentenversicherung 315  
Arbeitgeber 6, 240, 268, 389, 500  
Arbeitsleistung 66  
Arbeitsverband 80  
Arbeitszuschuss 388  
Arbeitnehmer 147, 148, 268, 274 ff., 315, 359, 386, 388, 450  
Arbeitnehmerhaftpflicht 414  
Arbeitnehmerüberlassungsgesetz 456 f.  
Arbeitnehmerähnlicher Selbständiger 277, 305, 315  
Arbeitsmarkt, zweiter 464  
Arbeitsmarktberatung 458  
Arbeitsberechtigung 461  
Arbeitsbeschaffung 450, 467  
Arbeitseinkommen 147 f., 188, 247, 249, 378, 472, 484, 561  
Arbeitseinsatz 452  
Arbeitsfähigkeit 23 f., 376, 483  
Arbeitsgenehmigung 461 f.  
Arbeitsgerichtsbarkeit 247  
Arbeitsgesellschaft 7, 288  
Arbeitsgemeinschaft 482  
Arbeitshaus 22, 446

- Arbeitskampf 473  
 Arbeitskollege 411, 414  
 Arbeitskraft 58, 64, 551  
 Arbeitslosengeld 133, 279, 333, 359,  
 467 ff., 478, 483, 497  
 Arbeitslosenhilfe 46  
 Arbeitslosenversicherung 6, 37, 46, 48,  
 85, 117, 144, 246, 268, 286, 388, 466 ff.  
 Arbeitslosigkeit 92, 100, 274, 321, 326,  
 439, 445, 447 f., 467 ff., 551  
 Arbeitslosmeldung 170, 467  
 Arbeitsmarkt 445, 448 ff., 458 ff.  
 Arbeitsmarktpolitik 51, 458 ff., 521  
 Arbeitsmarktverwaltung 449  
 Arbeitsmigration 445, 465  
 Arbeitsort 96  
 Arbeitsplatz 73, 531  
 Arbeitsrecht 3, 46, 144, 276 f., 432, 448,  
 473, 499, 531  
 Arbeitsuchende 169, 257, 464, 468 ff.  
 Arbeitsunfähigkeit 363, 367  
 Arbeitsunfall 4, 98, 298, 328, 366, 389,  
 391, 400 f., 526  
 Arbeitsverhältnis 300, 394, 412  
 Arbeitsvermittlung 46, 117, 451 ff.  
 Arbeitsvertrag 277, 306, 453  
 Arbeitszeit 73, 449  
 Aristoteles 7, 318  
 Armenpflege 18, 21, 23, 567  
 art social 29  
 Arzt 127, 134, 358, 361  
 Ärztliche Behandlung 77, 172, 363  
 Arzneimittel 117, 367  
 Arztverband 44  
 Assistierte Ausbildung 460  
 „Asoziale“ 47, 50, 446  
 Asyl 18, 464, 468, 534, 565  
 Athen 17  
 Atlantik-Charta 8  
 Aufenthalt 84, 461, 493, 505, 543, 563,  
 565  
 Aufhebung 214 f.  
 Aufklärung 141, 210 f., 374  
 Auflage 208  
 Aufopferung 417  
 Aufrechnung 175, 181, 187  
 Aufsicht 255, 287, 314  
 Aufsichtspersonal 391  
 Aufwendungsersatz 245, 352, 544  
 Augustus, Kaiser 17  
 Ausbildung 276, 300, 318, 326, 335, 410,  
 494  
 Ausbildungs-Ausfallzeit 132, 326  
 Ausbildungsförderung 6, 48, 117 f., 129,  
 145, 486, 491, 538  
 Ausbildungsplatz 507  
 Ausbildungsunterhalt 486  
 Ausfuhr 87  
 Ausgleichsabgabe 531  
 Ausgleichsanspruch 234  
 Ausgleichsrate 351  
 Ausgleichsrente 430  
 Ausgleichsverhältnis 235  
 Auskunft 211  
 Ausland 82, 563  
 Ausländer 461 ff., 565  
 Auslandsaufenthalt 97  
 Auslandsbeschäftigung 96  
 Aussperrung 377  
 Ausstrahlung 84  
 Baden-Württemberg 542  
 BAföG 103  
 Bank 232  
 Bargeldlose Zahlung 179  
 Barunterhalt 505  
 Barwertverordnung 347  
 Basistarif 127  
 Bauernbefreiung 25  
 Bayern 109, 542  
 Beamtenrecht 195, 432  
 Beamtenverhältnis 95, 129, 297 f., 359,  
 386, 472  
 Beamtenversorgung 92, 295 ff., 332, 345,  
 348, 353, 359  
 Bedarf 10, 466, 533, 546, 549, 556  
 Bedarfsgemeinschaft 481, 545  
 Bedingter Sozialleistungsanspruch 200  
 Bedingung 208  
 Bedürftigkeit 158, 332, 487, 545, 547, 559  
 Befriedigungsvorrang 252, 254  
 Befristung 208, 476  
 Behandlungsbedürftigkeit 365, 367 f.  
 Behandlungsleistung 364, 366  
 Behandlungsverhältnis 375  
 Behinderung 262, 526  
 Beihilfe 357, 359, 386  
 Beistandschaft 576  
 Beitrag 42, 193, 282, 286, 293, 312,  
 388 f., 483, 500  
 Beitragsbemessungsgrenze 275, 284, 317,  
 355, 359, 386  
 Beitragsbescheid 207  
 Beitragsdichte-Modell 327, 331  
 Beitragseinzugsstelle 102, 284 f.  
 Beitragsfinanzierung 137  
 Beitragsfreie Zeit 325 f.  
 Beitragspflicht 268, 388  
 Beitragssatz 284, 318  
 Beitragsschuldverhältnis 171, 283, 352  
 Beitragsstabilität 370  
 Beitragsunabhängige Geldleistung 562  
 Beitragszeit 325, 328  
 Beitritt 269, 360

- Belgien 37, 106, 256, 382, 498  
 bellum omnium contra omnes 423  
 Beratung 211  
 Beratungshilfe 3  
 Bereicherungsanspruch 232  
 Berlin 109, 325, 542  
 Berücksichtigungszeit 325, 327  
 Berufliche Bildung 392, 459  
 Berufsausbildung 331, 459, 507  
 Berufsausübung 127, 134, 461  
 Berufsberatung 458  
 Berufsförderung 408, 459, 491, 529  
 Berufsfreiheit 120, 134, 371, 450, 456,  
 459, 462, 486  
 Berufsgenossenschaft 43, 389, 391, 392,  
 484, 500  
 Berufskammer 303  
 Berufskrankheit 45, 98, 389, 405 f.  
 Berufsqualifikation 461  
 Berufsrichter 258, 263 f.  
 Berufsschadensausgleich 416, 430  
 Berufsschutz 320  
 Berufssoldat 298  
 Berufsunfähigkeit 319 ff.  
 Berufsverband 454  
 Berufung 266 f.  
 Beschäftigung 84, 286, 359  
 Beschäftigung, abhängige 271, 376  
 Beschäftigung, geringfügige 273, 472  
 Beschäftigungsförderung 531  
 Beschäftigungsort 95  
 Beschäftigungsverhältnis, sozialversiche-  
 rungsrechtliches 164, 277  
 Beschäftigungsvorrang 461  
 Beschwerde 267  
 Bestandskraft 203  
 Bestattungskosten 539  
 Bestimmtheit 208  
 Besteuerung, vor- und nachgelagerte 129,  
 137  
 Betätigungsfreiheit 127  
 Beteiligung 353  
 Betreuung 172, 545, 575  
 Betreuungsgeld 575  
 Betriebsausflug 403  
 Betriebsbedingte Kündigung 470  
 Betriebsfeier 403  
 Betriebsfrieden 412  
 Betriebskrankenkasse 360  
 Betriebliches Eingliederungsmanagement  
 531  
 Betriebsnorm 306  
 Betriebssport 403  
 Betriebstätigkeit 485  
 Betriebsvereinbarung, ablösende 312  
 Betrug 149  
 Beurteilungsspielraum 465  
 Beveridge, William 40  
 Bevölkerungspolitik 498  
 Beweisaufnahme 264, 425, 441  
 Beweislast 261  
 Beweismittel 201, 206  
 Beweisrisiko 413  
 Bezirk (Bayern) 118, 542  
 BGB 341  
 Bilanz 347  
 Bildhauer 305  
 Bildung 202, 449, 486  
 Bildungsbarriere 488  
 Bildungseinrichtung 442  
 Binnenmarkt 465  
 Binnenschiffer 278  
 Bismarck, Otto von 32  
 Bleiberecht 564  
 Blindheit 365  
 Blindengeld 118  
 Blue Card 465  
 Blut- oder Organspende 130, 440, 418  
 Brandenburg 109, 542  
 Bremen 257, 542  
 Bruttoeinkommen 283 f., 331  
 Budget für Arbeit 529  
 Bund 115 f., 297, 438, 450, 490, 496, 517  
 Bundesagentur für Arbeit 142, 163, 437 f.,  
 439, 450 f., 458 ff., 461 ff., 482, 520, 525  
 Bundesentschädigungsgesetz 416  
 Bundesfreiwilligendienst 279  
 Bundesmantelvertrag Ärzte/Zahnärzte  
 370  
 Bundessozialgericht 258, 266  
 Bundessozialhilfegesetz 532  
 Bundesstaat 122  
 Bundesteilhabegesetz 522  
 Bundesverband 360  
 Bundesverwaltung 496  
 Bundesverwaltungsgericht 258, 266  
 Bundeszuschuss 282  
 Bürgergeld 9, 13, 168 ff., 257, 359, 279,  
 467, 478 ff., 497, 513, 527, 533  
 Bürgerliches Recht 3, 186, 190, 396, 398,  
 411, 454  
 Bürgerrechte 45  
 Bürgerversicherung 280, 293, 354  
 Bürokratisierung 73  
 cessio legis 102, 378, 538, 120, 488  
 Chancengerechtigkeit 7, 488, 504  
 Chile 105  
 Christentum 18  
 Condorcet, Jean 29  
 Corporate identity 403  
 COVID-19-Pandemie 406, 426  
 Culpa-Haftung 390



- Dänemark 37, 55, 109, 382  
 Danzig 38  
 Darlehen 490, 494  
 Datenschutz 204, 209  
 DDR 50, 133, 325, 418, 420, 509  
 Deckungskapital 314  
 defined benefit plan 296, 309  
 defined contribution plan 296, 309  
 Deklaration von Philadelphia 77  
 Dekommodifizierung 8  
 Deliktshaftung 146, 235, 240, 247, 432  
 Demokratie 32, 122  
 Demonstration 549  
 Dentist 134  
 Deutsche Bahn 315  
 Deutsche Rentenversicherung Bund 315  
 Deutsche Sprache 460  
 Deutscher Bundestag 441  
 Deutschland 5, 32, 36f., 41, 55, 84, 105f., 500, 562  
 Diagnosis Related Groups (DRG) 375  
 Dienstbezüge, ruhegehaltfähige 299f.  
 Dienstjahre, ruhegehaltfähige 299, 345  
 Dienstleistung 6, 73, 172, 452, 539, 569  
 Dienstleistungsfreiheit 97  
 Dienstleistungsgesellschaft 36  
 Dienstunfähigkeit 298, 300  
 Dienstverhältnis 357, 394  
 Digitalisierung 277, 447, 459  
 Direktversicherung 308  
 Direktzusage 308  
 Diskriminierung 47, 91, 103, 562  
 Drei Welten des Wohlfahrtskapitalismus 104  
 Drittstaaten 464f.  
 „Duales“ System des Familienlastenausgleichs 501  
 Durchschnittseinkommen 51  
  
 Ehe 147f., 344, 480, 547  
 Ehebezogenheit 297  
 Ehefrau, geschiedene 334  
 Ehegatte 190, 334, 410  
 Eherecht 338  
 Ehescheidung 344  
 Ehevertrag 344  
 Ehrenamt 73, 276, 418, 441  
 Eigengeschäftsführung 245  
 Eigentum 133, 141, 168, 514  
 Eigentumswohnung 558  
 Eigenverantwortung 448f., 478  
 Eigenverschulden 390, 433  
 Eigenvorsorge 71, 268  
 Eigenwirtschaftliche Tätigkeit 401  
 Einarbeitungszuschuss 468  
 Eingliederung 276, 545  
 Eingliederungshilfe 529 552, 554  
 Eingliederungsvereinbarung 455, 479  
 Eingriff 568  
 Eingriffsverwaltung 203  
 Einheitlicher Bewertungsmaßstab 370  
 Einigungsvertrag 52  
 Einkommen 330, 381, 480f., 507, 516, 538, 545f., 556f.  
 Einkommensproportionale Teilhabe 13, 51, 57  
 Einkommensersatz 304  
 Einkommensgrenze 557, 508  
 Einkommensteuer 284, 497, 500  
 Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 550  
 Einmalausgleich 343  
 Einmalzahlung 129  
 Einwanderung 73  
 Einwohnersicherung 105, 354  
 Einzelmächtigung 434  
 Elektrizität 36  
 Elisabeth I., Königin von England 21  
 Elsass-Lothringen 38  
 Eltern 190, 505, 509, 570, 572, 580  
 Empfängnisregelung 358  
 Endurteil 265  
 Engels, Friedrich 32  
 England 21  
 Entgeltfaktor 298  
 Entgeltfortzahlung 23, 48, 144, 337f., 408  
 Entgeltfortzahlungsgesetz 377  
 Entgeltpunkte 329f.  
 Entgeltumwandlung 306  
 Entschädigung 12, 416, 480  
 Entscheidungsverbund 353  
 Entsendung 96  
 Entwicklungshelfer 441  
 Entwicklungsländer 41, 104ff.  
 Erbrecht 175, 189, 233, 558, 560  
 Erbschaft, Ausschlagung der 190  
 Erfüllung 179  
 Erlass 183, 195  
 Ermessen 177, 227, 231, 233, 465, 467, 539  
 Ermessensleistung 173, 226, 260, 524  
 Ermittlungsgrundsatz 261  
 Ernährung 548  
 Ersatzanspruch 245  
 Ersatzzeit 326, 328  
 Erscheinen, persönliches 201  
 Erstattungsrecht 182, 230, 245, 538, 561  
 Erstausbildung 459, 492  
 Erstbescheid 222  
 Erwerbsfähigkeit 132, 433  
 Erwerbsfreiheit 7  
 Erwerbsminderung 4, 319, 324, 378, 383, 409, 416, 514

- Erwerbsminderungsrente 64  
 Erwerbstätigenversicherung 305  
 Erwerbsunfähigkeit 35, 92, 132, 303,  
 314 f., 321, 328, 335, 338, 432, 478  
 Erwerbsunfähigkeit, dienstlich bedingte  
 297  
 Erziehung 327, 504, 566  
 Erziehungsbeistandschaft 576  
 Erziehungsberatung 576  
 Elterngeld 6, 129, 145, 497, 509  
 Erziehungsrente 334, 340  
 Esping-Andersen, Gøsta 104  
 EU 74 f., 79, 86, 360, 462, 464, 505 f.  
 EU-Bedienstete 95  
 EU-Bürger 461, 562 ff.  
 EU-Datenschutzgrundverordnung 203  
 EUV 81, 109, 449  
 EuGH 81  
 Eugenik 47  
 Europäische Sozialcharta 78  
 Europäische Union 79  
 Europäisches Fürsorgeabkommen (EFA)  
 562  
 Europäisches Sozialrecht 85 f.  
 Europarat 8, 74  
 EWR 462  
 Existenz 4, 120 f., 502  
 Existenzminimum 120 f., 482, 502, 548,  
 558  
 Export von Leistungen 69, 91  
 Externalisierung 156  
  
 Fachhochschulausbildung 326  
 Fachkräfteeinwanderungsgesetz 461  
 Fachkräftemangel 465  
 Fälligkeit 141, 175, 177  
 Fallmanagement 416, 420, 450, 458, 479  
 Fallpauschale 375  
 Familie 7, 78, 109, 123, 130, 297, 568  
 Familienangehörige 190, 359  
 Familienarbeit 276  
 Familienbeihilfe 85  
 Familiengericht 247, 344 f., 353, 577  
 Familiengröße 515  
 Familienkasse 508  
 Familienleistungsausgleich 37, 68, 101,  
 130, 137, 497, 503, 556  
 Familienleistung 6, 92  
 Familienpolitik 497  
 Familienprivileg 253  
 Familienrecht 145, 482  
 Familienstand 430  
 Familienunterhalt 154, 247, 486, 499  
 Familienversicherung 359, 388  
 Festsetzungsbescheid 207  
 Feststellungsklage 260  
  
 Finalität 174, 522, 526, 537  
 Finanzdienstleistungsaufsicht 303  
 Finanzgericht 257  
 Finanzierung 292, 412  
 Finnland 79  
 Flexible Arbeitszeitregeln 284  
 Flexibilität 113  
 Flexi-Rente 322  
 Flucht 464  
 Folgenbeseitigungsanspruch 213  
 Föderalismus-Reform 512  
 Fördern und Fordern 479  
 Formalversicherung 281  
 Forstwirtschaft 304  
 Frankreich 21, 37 f., 55, 106, 109, 167,  
 256, 382, 414, 454, 498  
 Frau 123, 130, 321, 338  
 Freedom from fear and want 8  
 Freiheit 7, 9, 32, 120  
 Freier Beruf 118, 303  
 Freiheit, negative und positive 110  
 Freier Wohlfahrtsverband 544  
 Freiwillige Versicherung 359, 386  
 Freiwilligendienst 335, 441, 507  
 Freizügigkeit 87  
 Fremdgeschäftsführung 245  
 Fremdlast 133  
 Fremdvorsorge 393  
 Friedrich II., König von Preußen 417  
 Frühinvalidität 326  
 Fürsorge 45  
 Führungskraft 457  
 Funktionsfähigkeit der Sozialversicherung  
 133  
 Führerprinzip 47  
 Fürsorgeerziehung 567  
  
 Gas 36  
 Geburtsdarlehen 103  
 Gefährdungshaftung 33, 43, 235, 391, 432  
 Gefahrenabwehr 432  
 Gefälligkeit 394  
 Gegenseitigkeit 182  
 Gegliedertes System 525  
 Gehör, rechtliches 206  
 Geistliche 297, 298, 359  
 Geldleistung 6, 172, 185, 187 f., 387, 539,  
 550  
 Geldwert 307  
 Geldwirtschaft 28  
 Gelegenheitsursache 396  
 Gemeinde 12, 21 ff., 297, 438, 515, 567  
 Gemeinderatsmitglied 441  
 Gemeindeverband 438  
 Gemeinsame Betriebsstätte 441  
 Gemeinsame Einrichtung 482

- Gemeinsame Selbstverwaltung 163, 287, 370  
 Gemeinsamer Bundesausschuss 370  
 Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer 79  
 Gemischte Tätigkeit 401  
 Gemischte Versicherung 314  
 Generationenvertrag 133, 318  
 Generationengerechtigkeit 129, 318  
 Gerechtigkeit 7, 10  
 Geringfügige Beschäftigung 359, 472  
 Geringverdienende 3, 105, 480, 535  
 Gesamtfallgrundsatz 546  
 Gesamtleistungsbewertung 330  
 Gesamtsozialversicherungsbeitrag 284, 450  
 Gesamtvergütung 369  
 Gesamtversorgung 309  
 Geschäftsführung ohne Auftrag 235, 440  
 Geschiedenenunterhalt 129  
 Geschiedenenwitwenrente 129, 339 f.  
 Gesellschafter 276  
 Gesetz 115, 160, 162, 269, 271, 284, 388  
 Gesetzesänderung 216  
 Gesetzeskonkurrenz 150  
 Gesetzesvorbehalt 162, 173, 203  
 Gesetzgeber 75, 80, 111, 114 f., 129, 160  
 Gesetzgebungskompetenz 116  
 Gesindemärkte 452  
 Gesundheitssicherung 70  
 Gesundheitsreform 200, 282, 358 f., 366  
 Gewaltmonopol 418  
 Gewaltopfer 51, 146, 418, 423, 521  
 Gewaltopferentschädigung 6, 240, 423  
 Gewerbefreiheit 25, 46, 110, 452  
 Gewerkschaft 454  
 Gewissensfreiheit 130, 477  
 Ghetto-Arbeit 326  
 Giddens, Anthony 9  
 Glaubensfreiheit 544  
 Gleichheit 7, 9, 120 f.  
 Gleichheit, komplexe 104  
 Globaläquivalenz 282  
 Globalisierung 69, 75  
 Glücksspiel 480  
 GmbH-Geschäftsführer 276  
 Grenzgänger 97, 460, 492  
 Großbritannien 37, 40, 79, 105, 108, 382  
 Großeltern 506  
 Grundgehalt 300  
 Grundrecht, soziales 111  
 Grundsicherung 280, 292, 533, 552  
 Grundsicherung für Arbeitsuchende, 52, 479  
 Gründungszuschuss 468  
 Gruppenwahl 287  
 Günstigkeitsprinzip 94  
 Gutachten 263  
 Gute Verwaltung 287  
 Haftpflichtrecht 411  
 Haftpflichtversicherung 391, 393  
 Haftungsablösung durch Versicherungsschutz 392, 411 f.  
 Halbweise 410  
 Hamburg 542  
 Handlungsfreiheit 7, 127, 535  
 Handwerker 47, 305  
 Handwerkerversicherung 302  
 Hausaufgaben 442  
 Hausgewerbetreibender 278  
 Hausgrundstück, angemessenes 480, 558  
 Haushalt 190, 338  
 Häusliche Pflege 172, 384, 387  
 Hausrat 548  
 Hegel, Georg Friedrich Wilhelm 32  
 Heilbehandlung 10, 202, 408, 429  
 Heilberuf 117  
 Heil- und Hilfsmittel 370  
 Heim 380, 576, 580  
 Heimat-Prinzip 23, 35  
 Heizung 548  
 Héritage social 189  
 Herstellungsanspruch, sozialrechtlicher 138, 164, 212  
 Hessen 109, 542  
 Hilfe 12  
 Hilfe zum Lebensunterhalt 539, 545  
 Hilfe zur Pflege 552, 555  
 Hilfe zur Selbsthilfe 551  
 Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten 552  
 Hilfskasse 29, 33  
 Hinkende Ehe 148  
 Hinterbliebene 92, 105, 198 f., 303, 315, 338, 388, 410  
 Hobbes, Thomas 416, 423  
 Hochschulausbildung 326  
 Hochschulsport 442  
 Höhere Gewalt 563  
 Home-Office 401  
 Honnefer Modell 490  
 Honorarverteilungsmaßstab 369 f.  
 Hospital 18  
 Hôtel des Invalides 417  
 Humanismus 20  
 Humboldt, Wilhelm von 361  
 IAO 8, 74 f., 77, 80, 446, 452, 465  
 Impfschaden 257, 420, 426  
 Indexierung 313  
 Individualäquivalenz 140  
 Individualisierung 206, 536, 539 f., 550  
 Individualistisches Recht 1

- Industrialisierung 25, 390  
 Inklusion 9, 522  
 Inklusionsbetrieb 529  
 Inklusionsvereinbarung 531  
 Inlandsbeschäftigung 96  
 Innungskrankenkasse 360  
 Insolvenz 237, 307, 312, 484  
 Insolvenzereignis 239, 312, 484  
 Insolvenzgeld 484  
 Integrationsamt 528  
 Integrationsauftrag 520, 522  
 Internalisierung 297  
 International standardisierendes  
 Sozialrecht 74  
 Internationale Amtshilfe 102  
 Internationale Wirkung nationalen Rechts  
 89f.  
 Internationale Zuständigkeit 89  
 Internationaler Geltungsbereich des  
 Rechts 89  
 Internationaler Pakt für wirtschaftliche,  
 soziale und kulturelle Rechte 76  
 Internationales Arbeitsamt 80  
 Internationales Privatrecht 82  
 Internationales Sozialrecht (ISR) 74, 82,  
 86, 505, 562  
 Internierung 421  
 Investitionsquote 63  
 Irland 109, 454  
 Island 509  
 Italien 37, 38, 55, 109, 256, 382  
 iustitia commutativa 57, 318  
 iustitia distributiva 58, 318  
  
 Jahresarbeitsverdienst 409  
 Jakobinische Verfassung 109  
 Japan 55  
 Jehovas Zeugen 130  
 Jhering, Rudolf von 390  
 Jobcenter 528  
 Journalisten 305  
 Jugend 47  
 Jugendamt 578  
 Jugendarbeit 118, 574  
 Jugendgericht 577  
 Jugendhilfe 6, 118, 123, 169f., 569, 573f.  
 Jugendhilfeplanung 578  
 Jugendsozialarbeit 118, 574  
 Jugendwohlfahrtsgesetz 567  
 Jugoslawien 38, 449  
  
 Kaiser Karl V. 21  
 Kaiserliche Botschaft 34f.  
 Kanada 339  
 Kant, Immanuel 7, 535  
 Kapitalbildung 63  
 Kapitaldeckung 45, 60  
 Kapitallebensversicherung 314  
 Katholische Soziallehre 37, 498  
 Kausalität 174, 381, 395, 422, 425, 526  
 Kernfamilie 547  
 Kind 190, 338, 359, 418, 442, 535, 547  
 Kindererziehung 105, 129, 318, 325, 331,  
 469, 472, 563  
 Kinderfreibetrag 501, 503  
 Kindergarten 575  
 Kindergeld 6, 10, 48, 51, 129, 145, 188,  
 257, 497, 507, 576  
 Kindergeldabschlag 500  
 Kindergeldzuschlag 334, 500, 508, 557  
 Kinderlose 388  
 Kinderzahl 497, 505  
 Kinderzulage 497  
 Kinderzuschuss 497  
 Kindergrundrechte 560, 566, 572  
 Kindergrundsicherung 508  
 Kindeswohl 566, 572  
 Kindschaft 147  
 Kipp-Punkt 129  
 Kirche 18, 32, 142  
 Kirchengemeinde 18  
 kirchliche Wohlfahrtseinrichtung 544, 578  
 Klageerhebung 263  
 Klagerücknahme 265  
 Kleidung 548  
 Klimawandel 129  
 Kloster 18  
 Knappschaft 19, 315  
 Kodifikation 5, 167f., 389  
 Kollektive Lebensform 32  
 Kollisionsnorm 95  
 kommunaler Arbeitsnachweis 452  
 Kommunalrecht 142  
 Kongruenz 243  
 Konjunktur 65, 447  
 Konkurrenz 149f., 454  
 Konsumanspruch 73  
 Kontingentflüchtling 460  
 Konvergenz 86  
 Koordinierung, zwischenstaatliche 86  
 Körperpflege 548  
 Körperschaft 142, 287, 303  
 Korporatismus 105  
 Korrespondierender Kapitalwert 346  
 Kosten 450, 580  
 Kostenersatz 559f.  
 Kostenerstattungsprinzip 106, 356f., 368  
 Kostensteigerung 371  
 Krankenbehandlung 90, 362, 364, 367f.,  
 416  
 Krankengeld 172, 367, 378  
 Krankenhaus 117, 172, 358, 375  
 Krankenhaustagegeldversicherung 355  
 Krankenhilfe 552, 553

- Krankenkasse 17, 44, 282, 285, 360, 372, 553  
 Krankenversicherung 6, 36, 42, 45, 51, 70, 85, 97, 106, 127, 169f., 275, 333, 368, 378, 381, 386, 388, 432f., 483, 521, 525, 545, 553f.  
 Krankenversicherung der Rentner 132  
 Krankenversicherung, private 51, 355, 357  
 Krankheit 4, 35, 92, 330f., 356, 358, 361f., 364, 387, 483, 545, 551f.  
 Krankheitskostenversicherung 355  
 Krankheitsprävention 367  
 Krebsvorsorge 358  
 Kreisangehörige Gemeinde 542, 578  
 Kreisfreie Stadt 578  
 Kriegsdienst 326  
 Kriegsgefangenschaft 300, 326, 421  
 Kriegshinterbliebene 417  
 Kriegsoffer 17, 48, 51, 416f., 530  
 Kriegsopferversorge 116, 530, 534  
 Kriegsopferversorgung 11, 46, 116, 246, 418, 420  
 Kündigung 191  
 Kündigungsschutz 458  
 Künstler 302, 305, 359, 457  
 Künstlersozialabgabe 305  
 Künstlersozialversicherung 127  
 Kurzarbeit 144, 469, 470  
 Küstenfischer 278, 394  
 Küstenschiffer 278, 394  
  
 Ladenöffnungszeit 449  
 Land 115f., 118, 297, 303, 384, 438, 496, 542f., 550  
 Landesjugendamt 578  
 Landesjugendhilfeausschuss 578  
 Landesrecht 303, 517, 578  
 Landessozialgericht 258, 266  
 Landeswohlfahrtsverband 118, 542  
 Landkreis 118, 517, 542, 578  
 Landwirt 302, 304, 359, 394  
 Lassalle, Ferdinand 30, 32  
 Lastenausgleichsgesetz 416  
 Lateinamerika 105  
 Lebensalter 371  
 Lebensarbeitszeit 73  
 Lebenseinkommen 330  
 Lebenspartner 344, 480, 516, 547  
 Lebensretter 152  
 Lebensstandard 48, 77, 317, 548  
 Lebensunterhalt 494, 532, 548  
 Lebensversicherung 291, 295f., 314, 317, 345, 480  
 Legitimation 209  
 Lehrverhältnis 394  
 Leiharbeit 457  
 Leistungsaushilfe 98  
 Leistungsausschuss 127  
 Leistungsberechtigung 171, 238, 268  
 Leistungsbescheid 207  
 Leistungserbringungsrecht 125, 133  
 Leistungsgerechtigkeit 7, 292  
 Leistungsklage 260  
 Leistungskondition 230, 235, 237  
 Leistungspflichtiger 238  
 Leistungsprinzip 7  
 Leistungsverwaltung 6, 138, 260  
 Liberalismus 36  
 Locke, John 26, 417  
 Lohmann, Theodor 363  
 Lohnabstandsgebot 64, 556  
 Lohnabzugsverfahren 285  
 Lohnausfallprinzip 377  
 Lohnkostensubvention 460  
 Luxemburg 37, 106  
  
 Mackenrothsches Gesetz 61  
 Maler 305, 452  
 Malthus, Thomas R. 31  
 Mangelfall 180  
 Manteltarifvertrag 320  
 Markttransparenz 455  
 Marktwirtschaft 7, 58, 59, 61  
 Marx, Karl 32  
 Masern 426  
 Masse 485  
 Mecklenburg-Vorpommern 109, 542  
 Medizin 361, 554  
 Medizinprodukte 117  
 Mehrbedarf 481, 554  
 Meinungsfreiheit 110  
 Menschenwürde 7, 58, 111, 120, 535f., 565  
 Menschenrecht 7  
 Menschenrechtsverletzung 418  
 Menschlichkeit 421  
 Mensch mit Behinderung 6, 78, 123, 359, 387, 481, 521, 531, 552f., 545  
 Miete 3, 291, 511, 514  
 Migration 464f., 535  
 Militärjustiz 421  
 Militärischer Dienst 421  
 Mindesteinkommen 64, 359, 556  
 Mindestnormen der sozialen Sicherheit 81  
 Mindestunterhalt 576  
 Minister 78, 298  
 Missbrauch von Sozialleistungen 139  
 Missglückter Arbeitsversuch 359  
 Mitbestimmung, paritätische 287  
 Mitgliedschaftsrecht 268  
 Mittelalter 18, 453  
 Mitverschulden 251f., 390, 396, 413, 433

- Mitwirkungsobliegenheit 200 f., 439, 469, 479, 483  
 Moderne 36  
 Mohl, Robert von 32  
 Monopol 454  
 Montesquieu 446  
 Mündliche Verhandlung 264  
 Musiker 305  
 Mutter 47, 321, 326  
 Mutterschutz 123, 509  
  
 Nachfrage 57, 63  
 Nachhaltigkeit 129  
 Nachlassverbindlichkeit 560  
 Nachlassvermögen 233  
 Nachrangigkeit 536, 538  
 Nachversicherung 315, 325, 330  
 Nahrung 304  
 Nahrungsaufnahme 402  
 Nahrungsmittel 50  
 nationaler Gesundheitsdienst 49, 106, 368, 383  
 Nationalsozialismus 47  
 Naturalrestitution 141, 212, 407  
 Naturalunterhalt 505  
 Naturrecht 570  
 Nebenbestimmung 208  
 Nettoeinkommen 332, 485  
 Neun-Zehntel-Deckung 358  
 Neuzeit 20  
 Nichteheliche Kinder 123, 577  
 Nichteheliche Lebensgemeinschaft 131, 480, 482, 516, 547  
 Nichtleistungskondiktion 235  
 Niederlande 37, 256, 339, 382  
 Niedersachsen 542  
 Niedriglohn 284, 535  
 Nordrhein-Westfalen 542  
 Normenhäufung 89  
 Normenmangel 89  
 Normenvertrag 160, 163, 370  
 Norwegen 37, 382  
 Nothilfe 418, 440  
 Nussbaum, Martha 7  
  
 Oberversicherungsamt 255  
 Oberverwaltungsgericht 258, 266  
 Objektstellung des Menschen 535  
 Objektförderung 512  
 Obliegenheit 200, 477, 551  
 Offene Methode der Koordinierung 86  
 Off-Label-Use 367  
 Offene Stelle 541  
 Öffentliche Kontrolle 454  
 Öffentlicher Dienst 92, 276, 232  
 Öffentlicher Personenverkehr 531  
 Öffentliches Interesse 418  
 Öffentliches Recht 1, 289, 344, 372 ff., 385, 551  
 Ökologische Herausforderung 73  
 Ordentliches Gericht 374  
 Organmitglied 276, 306 f., 355  
 Organtransplantation 440  
 Organisationsrecht 135, 136  
 Örtlicher Träger der Sozialhilfe 543, 578  
 Ortsabwesenheit des Arbeitslosen 469  
 Ortskrankenkasse 360  
 Ortszuschlag 300  
 Österreich 38, 55, 79, 106, 256, 274, 276, 286, 363, 382, 403, 562  
 Österreich-Ungarn 37 f.  
 Ostdeutschland 449  
 Ostoberschlesien 38  
  
 Pädagogik 573  
 Parteifähigkeit 263  
 Parteiwechsel 241 f., 247, 580  
 Pensionskasse 307 f.  
 Pensionssicherungsverein 312  
 Persönliches Budget 529, 554  
 Personenschaden 146, 416, 419, 421  
 Personenversicherung 314  
 Pfändung 141, 181, 187 f.  
 Pflege 118, 335, 416, 469, 545, 552  
 Pflegebedürftigkeit 379, 387, 545, 563, 565  
 Pflegeeltern 506  
 Pflegefamilie 576, 580  
 Pflegegeld 387, 555, 557  
 Pflegegrad 384, 387  
 Pflegehilfsmittel 387  
 Pflegekasse 384  
 Pflegekind 335  
 Pflegeperson 387, 443  
 Pflegestufe 384, 387  
 Pflegeunterstützungsgeld 387  
 Pflegeversicherung 6, 97, 127, 169 f., 268, 275, 333, 367, 386, 388, 520, 555  
 Pflichtbeitrag 325, 330  
 Pflichtleistung 173, 260, 541  
 Pflichtmitgliedschaft 127, 303  
 Pflichtversicherung 140, 305, 315, 359  
 Pflichtversicherung auf Antrag 272  
 Picht, Georg 488  
 Pockenschutzimpfung 426  
 Polen 38, 256  
 Portabilität 311  
 Portugal 113  
 Posen 38  
 Positives Recht 159  
 Präjudizialität 148  
 Praktikum 359  
 Prämie 140, 356, 388

- Prekäre Beschäftigung 277  
 Preußisches OVG 363  
 Primärrecht 87  
 Prinzipienklärung 75 f., 108, 112, 160  
 Priorisierung 365  
 Prioritätsprinzip 187  
 Privatautonomie 157, 193 f., 196, 314, 535  
 Private Vorsorge 290  
 Privatisierung 105  
 Privatrecht 1, 7, 144, 289, 344, 355, 372, 374, 391, 432  
 Privatschule 442  
 Privatunterricht 554  
 Privatversicherung 60, 71, 140, 358, 383, 385 f., 436, 483  
 Programmsatz 75, 111  
 Provident Fund 105  
 Prozessfähigkeit 263  
 Prozesskostenhilfe 3  
 Prozessvergleich 265  
 Prozessvertretung 262  
 Psychotherapeut 369  
 Publizisten 305
- Qualifikation 73  
 Quasi-Splitting 349 f., 352  
 Quotenvorrecht 252
- Rassismus 47  
 Räumung 511  
 Realteilung 349, 352  
 Rechenfehler 208  
 Recht 1 ff., 361, 535  
 Recht auf Arbeit 50, 109, 111, 467, 556  
 Recht auf Fürsorge 78  
 Recht auf soziale Sicherheit 78  
 Recht der Kapitalgesellschaft 142  
 Recht staatlicher Ersatzleistungen 417  
 Recht des Kindes 571  
 Recht für Menschen mit Behinderung 518  
 Rechtliches Gehör 261  
 Rechtmäßigkeit 221 f.  
 Rechtsanspruch 173, 457, 541  
 Rechtsetzung 87  
 Rechtsfamilie 104  
 Rechtsfortbildung, richterliche 160, 164  
 Rechtsgebiet 1 f.  
 Rechtsgeschäft 191  
 Rechtshängigkeit 263  
 Rechtskraft 263  
 Rechtsmittelbelehrung 208  
 Rechtsphilosophie 1  
 Rechtsprechung 541  
 Rechtsprechungsänderung 216  
 Rechtsquelle 160, 165  
 Rechtsschutzbedürfnis 263
- Rechtsstaatlichkeit 122, 421  
 Rechtsvergleichung 382  
 Rechtsverhältnis 260  
 Rechtsverordnung 160, 163, 284  
 Rechtsweg 255, 263  
 Rechtswidrigkeit 219, 222  
 Rechtswidrigkeitszusammenhang 399  
 Referenzlohn 286  
 Reform von oben 36  
 Reformation 20  
 Regelaltersrente 328  
 Regelsatz 550  
 Regelbedarfs-Ermittlungsgesetz 550  
 Regelsicherung 295, 306  
 Regionaldirektion 450  
 Rehabilitation 276, 316, 359, 407 f., 443, 518 f., 529, 554  
 Rehabilitationsangleichungsgesetz 519  
 Reichshaftpflichtgesetz 43  
 Reichsversicherungsamt 255, 363  
 Reichsversicherungsanstalt für Angestellte 44  
 Reichsversicherungsordnung 44, 167  
 Religionsausübung 544  
 Rente 48, 90, 172, 378  
 Rente bei Alter und Invalidität 344  
 Rente bei Arbeitsunfällen 409  
 Rente für besonders langjährig Versicherte 321  
 Rente mit 67 Jahren 321  
 Rente, dynamische 332  
 Renten-Splitting 336, 352  
 Rentenanpassung 132  
 Rentenanspruch, abgeleiteter 324  
 Rentenantrag 176  
 Rentenartfaktor 329, 336  
 Rentenauskunft 212  
 Rentenberechnung 324, 329  
 Rentenfinanzierung 318  
 Rentenhöhe 336  
 Rentenlaufzeit 333  
 Rentenreform 296  
 Rentenversicherung 6, 44, 70, 85, 169 f., 268, 275, 278, 294 ff., 345, 347, 353, 388, 432, 483, 521, 525  
 Rentenzugang 321  
 Reproduktionsmedizin 365  
 Resozialisierung 3  
 Revision 266 f.  
 Rheinland-Pfalz 105, 542  
 Richter 258, 297 f., 359  
 Richtlinie (EU) 387  
 Riester-Rente 296, 314, 480, 558  
 Risikogesellschaft 140  
 Risikolebensversicherung 314  
 Risikostrukturausgleich 358, 360

- Rom 17  
 Roosevelt, Franklin D. 8, 39  
 Rousseau, Jean-Jacques 417  
 Rückforderung 102, 207, 232, 234, 237, 246, 559  
 Rückführung 464  
 Rückgriff 561  
 Rückgriffskondition 245  
 Rücknahme (Verwaltungsakt) 138, 216, 426  
 Ruhegehalt 299  
 Ruhegehaltssatz 300  
 Ruhen von Ansprüchen 333, 477  
 Rumänien 38  
 Rupp-von Brünneck, Waltraud 133
- Saarland 109, 325, 542  
 Sachleistung 6, 172, 358, 387, 539  
 Sachleistungsprinzip 106, 356, 368  
 Sachliche Zuständigkeit 543  
 Sachschädigung 400  
 Sachsen 109, 542  
 Sachsen-Anhalt 109, 542  
 Sachverhaltsaufklärung 206, 263  
 Sachverständiger 264, 419  
 Saisonkurzarbeitergeld 469  
 Satzung 160, 163, 269, 271, 284, 303, 392  
 Scala mobilie 313  
 Schaden 390  
 Schaden, immaterieller 413  
 Schadensberechnung, abstrakte 409  
 Schadenersatzanspruch 249, 415  
 Schadenersatzpflicht 561  
 Schattenwirtschaft 64  
 Scheidung 338 f.  
 Scheidungsfolgen 347, 353  
 Scheidungsgrund 353  
 Scheidungsreform 196 f., 341  
 Scheidungsverschulden 440  
 Scheinselbständigkeit 194, 276  
 Scheinwaffe 423  
 Schiedsgericht 255  
 Schiller, Friedrich 1, 111  
 Schleswig-Holstein 542  
 Schlichtung 163  
 Schmerzensgeld 413  
 Schockschaden 421, 423  
 Schönheitsoperation 365, 366  
 Schonvermögen 480, 558, 560  
 Schreibfehler 208  
 Schriftsteller 305  
 Schulausbildung 326, 507  
 Schuldnerschutz 3, 250  
 Schuldrecht 135 f., 141, 171, 251  
 Schuldrechtlicher Ausgleichsanspruch 350 f.  
 Schule 418, 442  
 Schullandheimaufenthalt 442  
 Schutz der Schwachen 1 f., 3 f.  
 Schwangerschaft 326, 331, 358, 366, 481, 545, 552, 565, 574  
 Schwankungsreserve 62  
 Schweden 55, 105, 339, 382, 509  
 Schweigepflicht 209  
 Schweiz 8, 55, 105, 280, 562  
 Schwerbehindertengesetz 530  
 Schwerbehindertenvertretung 531  
 Schwerbeschädigtengesetz 530  
 Schwerbehinderung 321  
 Seeleute 81, 315  
 Seeleute 80  
 Sekundäres Recht 87, 483  
 Selbstabgabe 368  
 Selbstbehalt 561  
 Selbständiger 84, 274, 277, 296, 302, 355, 376, 386, 394, 468, 480, 535, 556  
 Selbstgefährdung 366, 397, 401, 440  
 Selbsttötung 397  
 Selbstverwaltung 35, 163, 287, 367, 542  
 Sen, Amartya 7  
 Seuchenbekämpfung 117  
 Sicherstellungsauftrag 369, 372, 384  
 Sicherungslücke 317, 433, 434, 552  
 Sicherungsziel 292, 316  
 Sittenwidrigkeit 197  
 Smith, Adam 23  
 Social Security Act (USA) 8, 39, 280  
 Soldatenversorgung 6, 359, 418, 420  
 Solidarität 7, 192, 202  
 Solidarverband 140  
 Solidarprinzip 133  
 Sonderkündigungsschutz 531  
 Sonderopfer 417  
 Sonderrechtsnachfolge 141, 190  
 Sonderverbindung 155  
 Sowjetische Militärmacht 49  
 Sozialbindung 133  
 Sozial-Budget 66  
 Sozialaufwand 56  
 Sozialdarwinismus 31, 47  
 Soziale Entschädigung 6, 92, 257, 326, 381, 416, 418 f.  
 Soziale Frage 26  
 Soziale Gerechtigkeit 5, 7, 119 f.  
 Soziale Rechte 6  
 Soziale Sicherheit 4 f., 8, 76, 78, 93, 109, 168, 483  
 Soziale Teilhabe 529  
 Soziale Vergünstigung 88, 103  
 Soziale Vorsorge 482, 497  
 Sozialer Abstieg 320  
 Sozialer Arbeitsmarkt 482



- Sozialer Ausgleich 119, 318, 326  
 Sozialer Dienst 78  
 Sozialer Gedanke 1  
 Sozialer Rechtsstaat 115  
 Sozialer Schutz 4  
 Soziales Grundrecht 108, 111, 114  
 Soziales Kapital 57  
 Soziales Privatrecht 1 ff., 168, 499, 511, 531  
 Soziales Recht 1 ff., 10, 121  
 Soziales Risiko 4, 121, 157, 268, 379, 381  
 Sozialgeheimnis 209  
 Sozialgericht 164, 257, 258, 374, 385, 531  
 Sozialgesetzbuch 5, 48, 167  
 Sozialhilfe 6, 10 f., 51, 85, 92, 93, 103, 117 f., 145, 168, 202, 218, 257, 290, 381, 437, 467, 482, 527, 533, 538, 561  
 Sozialhilfebewilligung 559  
 Sozialhilfeempfänger 439  
 Sozialhilfeträger 380, 482, 520, 525  
 Sozialleistung 5, 6  
 Sozialleistungsquote 55  
 Sozialleistungsrecht 125  
 Sozialleistungstatbestand 445  
 Sozialleistungsträger 542  
 Sozialpolitik 119  
 Sozialrechtsstatut 87  
 Sozialrechtsvergleichung 74  
 Sozialreform 73  
 Sozialstaat 7, 32, 113 f., 119, 202, 533  
 Sozialtechnik 33  
 Sozialunion (mit DDR) 52  
 Sozialversicherung 6, 11, 60, 77, 105, 117, 140, 144, 169 f., 194, 246, 268, 277, 383, 520, 557  
 Sozialwahlen 287  
 Spanien 113  
 Sparguthaben 482  
 Sparquote 63  
 Spätaussiedler 460  
 Sperrzeit 476  
 Staat 416, 419, 438  
 Staat und Gesellschaft 119  
 Staatliche Ersatzleistungen 138, 417  
 Staatsangehörigkeit 103, 461 f., 562  
 Staatsanwaltschaft 441  
 Staatsaufgabe 119  
 Staatsrecht 142  
 Staatszielbestimmung 108, 113  
 Stadt 21 f., 118, 517, 542  
 Stammrecht 183  
 Stationäre Pflege 381, 384, 387, 555  
 Status activus 110  
 Status negativus 110  
 Status positivus 110  
 Statusfeststellung 276  
 Stein, Lorenz von 32  
 Stellenvermittlung 452  
 Steuer 54, 135, 293, 500 f., 537  
 Steuergerechtigkeit 503  
 Steuerrecht 3, 53, 135 f., 276, 436  
 Steuerverschonung 502 f.  
 Stiefeltern 506  
 Stiefkind 335  
 Stipendium 51  
 Straftat 276, 473  
 Strafrecht 3, 135 f., 139, 395, 396, 398, 456, 459, 473  
 Streik 473  
 Streitgegenstand 207  
 Strukturelle Arbeitslosigkeit 447  
 Strukturwandel 447  
 Studierende 274, 279, 359, 418, 441 f., 469, 487  
 Stufenschema 320  
 Subjektstellung des Menschen 535  
 Subjektförderung 513  
 Subjektives Recht 536  
 Subsidiarität 491  
 Tätlicher Angriff 423  
 Tageseinrichtung 442, 574  
 Tagesbetreuung 575  
 Tagessatz 3  
 Tarifvertrag 163, 195, 296, 306, 372, 377  
 Tatbestandsgleichstellung 91  
 Tatsache 267  
 Tauschgerechtigkeit 7, 57  
 Technisierung 25, 70, 390  
 Teilarbeitslosigkeit 448, 467, 469  
 Teilhabe 174, 218, 279, 287, 408, 491, 529  
 Teilhaberecht 540, 549  
 Teilrente 322, 409  
 Teilung, deutsche 49  
 Teilung, externe 343, 348 f., 351  
 Teilung, interne 343, 348, 350, 351  
 Teilzeitarbeit 449, 467, 469  
 Telefon 36  
 Territorialprinzip 83  
 Territorialstaat 20  
 Theorie der wesentlichen Bedingung 164, 396, 399, 422, 424  
 Thüringen 109, 542  
 Tod 185, 298, 323, 397, 410, 558  
 Totalitarismus 119  
 Training 551  
 Transfer 53  
 Transplantation 368  
 Transportgewerbe 95  
 Transsexualität 365  
 Trinkgeld 480  
 Trunkenheit 397

- Tschechoslowakei 38  
 Türkei 449  
 Typisierung 539
- Übereinkommen (IAO) 80, 446, 452  
 Übergangsgeld 408  
 Übergangsrente 409  
 Überleitung 561  
 Übermittlungsrisiko 179  
 Überörtlicher Träger der Sozialhilfe  
   542f., 578  
 Überschneidung 150  
 Überschussbeteiligung 314  
 Überversorgung 371  
 Umgangsrecht 482  
 Umlage 484  
 Umlageverfahren 45, 60, 62, 318  
 Umschulung 172, 459  
 Umverteilung 54  
 Unbilligkeit der Opferentschädigung 424  
 Unfall 35, 92, 333, 400  
 Unfallkasse 439  
 Unfallverhütungsvorschrift 392  
 Unfallversicherung 6, 36, 43ff., 85, 268,  
   278, 280, 378, 381, 388, 389, 432, 483,  
   521, 525  
 Unfallversicherung, echte 389, 420, 422,  
   437f., 444  
 Unfallversicherung, unechte 389, 418f.,  
   434, 437f., 444  
 Ungarn 38  
 UN-BRK 522, 524  
 Unparteilichkeit 206  
 Unpfändbarkeit 3, 250, 558  
 Unterhalt 240, 349, 353, 548, 561  
 Unterhaltsabhängigkeit 506  
 Unterhaltsanspruch 180, 249, 337, 494,  
   497, 561  
 Unterhaltsbeitrag 301  
 Unterhaltsgemeinschaft 482, 547  
 Unterhaltsgewährung 480, 506  
 Unterhaltsleistung 334  
 Unterhaltspflichtiger 538, 561  
 Unterhaltsverband 145  
 Unterhaltsverzicht 196f.  
 Unterhaltsvorschuss 145  
 Unterkunft 548  
 Unternehmer 64, 304, 411f.  
 Unternehmerrisiko 276  
 Unterstützungskasse 307f.  
 Unterstützungsverband 22  
 Unterstützungswohnsitz 23, 35  
 Untersuchung 201  
 Untersuchungsgrundsatz 206  
 Unverfallbarkeit 307, 310f., 346f.  
 Unterversorgung 371
- Urlaubsgeld 485  
 Urlaub 377  
 USA 8, 39, 105, 280
- Veranlassung 417f.  
 Verbotsgesetz 193  
 Verbraucherschutz 3  
 Verdrängung 150, 158, 411  
 Verein für Socialpolitik 33  
 Vereinigungsfreiheit 110  
 Verfassung 77, 160, 161, 453  
 Verfassungsgericht 124  
 Verfassungskonformität 124  
 Verfolgter 48  
 Verfügbarkeit 472f.  
 Verfügung 141  
 Verfügungssatz 207  
 Vergleich 196, 344  
 Verjährung 141, 175, 184, 229  
 Verletztengeld 172, 408  
 Verletztenrente 409  
 Verlobung 480  
 Vermögen 58, 291, 341, 344, 381, 480,  
   538, 545, 547, 558  
 Vermögensausgleich 238, 352  
 Vermögensbildung 168  
 Vermögenslosigkeit 413  
 Vermögensrecht 133  
 Vermögensschäden 416  
 Verpflichtungsklage 260  
 Verrechnung 175, 181f., 187, 347  
 Verschlimmerung 397  
 Verschulden 141, 213, 390  
 Verschuldensfähigkeit 423  
 Verschuldensprinzip 197, 340  
 Versichertenältester 287  
 Versichertenrente 336  
 Versicherung 10, 29, 46, 135, 136, 307,  
   318, 372f., 393  
 Versicherung, freiwillige 272, 280, 303,  
   315, 331  
 Versicherungsanspruch 337  
 Versicherungsbefreiung 270, 273, 359  
 Versicherungsberechtigung 270, 272  
 Versicherungsfreiheit 270, 273, 297, 359  
 Versicherungsgedanke 72, 318  
 Versicherungsobligatorium 271, 385f.,  
   391  
 Versicherungspflicht 270f., 385  
 Versicherungspflicht auf Antrag 280  
 Versicherungspflichtgrenze 275, 284, 359  
 Versicherungspflichtige Beschäftigung  
   325, 394, 551  
 Versicherungsprinzip 133  
 Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit 29  
 Versicherungsvertrag 291, 314

- Versicherungszeit 321  
 Versorgung 10, 85, 337, 416  
 Versorgungsausgleich 129, 133, 315, 334, 338  
 Versorgungssehe 323  
 Versorgungsverwaltung 520, 525, 531  
 Verstaatlichung 50  
 Verteilungsgerechtigkeit 58, 156 ff.  
 Vertrag 141, 482  
 Vertrag zu Lasten Dritter 195  
 Vertragsarzt 224, 257 f., 369 f., 372 f.  
 Vertragsarztrechtsänderungsgesetz 371  
 Vertrauensschutz 238  
 Vertrauensverhältnis 412  
 Vertreibungsstaat 325  
 Vertreterversammlung 441  
 Vertriebener 48, 416, 325  
 Verwahrlosung 568  
 Verwaltungsakt 138, 204, 207 f., 237  
 Verwaltungsakt mit Dauerwirkung 217 f., 222, 229  
 Verwaltungsakt, begünstigender 217, 225  
 Verwaltungsakt mit Doppelwirkung 218  
 Verwaltungsakt, nichtbegünstigender 217, 229  
 Verwaltungsakt, rechtmäßiger 216, 220  
 Verwaltungsakt, rechtswidriger 225  
 Verwaltungsgericht 246, 257 f., 496, 517  
 Verwaltungsgerichtshof 258, 266  
 Verwaltungshandeln 234  
 Verwaltungsrecht 6, 135, 136, 138  
 Verwaltungsverfahren 169, 203, 205  
 Verwaltungsverfahrensgesetz 138  
 Verwandter 486, 561  
 Verweisung 420  
 Verwirkung 184  
 Verzicht 183  
 Verzinsung 141, 175, 178  
 VN 75 f.  
 Völkerbund 75  
 Völkerrecht 75 f., 418, 524  
 Volkseinkommen 61  
 Volkswirtschaft 57, 61, 69, 448 f.  
 Vollarbeitslosigkeit 466 f.  
 Vollbeschäftigung 77, 448  
 Vollrente 322  
 Vollstreckungsersatz 181  
 Vollstreckungsverfahren 188  
 Vorbeugende Gesundheitshilfe 546, 553  
 Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen (266a StGB) 139  
 Vorläufige Leistung 177  
 Vorleistung 175, 238, 248  
 Vorschuss 175, 177, 485  
 Vorsorge 12, 268, 281, 288 ff., 294, 296  
 Vorsorgeaufwendung 436  
 Vorsorgeeinrichtung 381  
 Vorverfahren 259  
 Vorversicherungszeit 345, 352  
 Vorwerfbarkeit 424  
 Wächteramt 123, 571  
 Wahlrecht 360, 373  
 Wahltarif 359  
 Wahrheit 261, 353  
 Wahrscheinlichkeit 422  
 Waisenversorgung 316, 335  
 Walzer, Michael 7, 10, 104  
 Warenverkehrsfreiheit 97  
 Wartezeit 310, 325, 328  
 Wechsel 87  
 Wegfall der Bereicherung 237  
 Wehrdienst 300, 417, 514  
 Wehrdienstbeschädigung 328, 427, 521  
 Weimarer Republik 111  
 Welfare to work 73  
 Weihnachtsgeld 485  
 Weiterbildung 448, 459, 479  
 Weiterversicherung, freiwillige 272  
 Weltkrieg, Erster 38, 44  
 Weltkrieg, Zweiter 39  
 Weltmarkt 64  
 Weltwirtschaftskrise 39  
 Werbungskosten 557  
 Wertgutschein 539  
 Wettbewerb 57, 73  
 Wettbewerbsgleichheit 360  
 Wettbewerbsposition 64  
 Wettbewerbsrecht 360, 453, 511  
 Widerruf 138, 216, 221, 312  
 Widerrufsvorbehalt 208  
 Widerspruch 259  
 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand 206  
 Wiedergutmachung 117, 418  
 Wiederheirat 337  
 Wiedervereinigung, deutsche 52  
 Wirksamkeitsvoraussetzung 176  
 Wirtschaft 25  
 Wirtschaftlichkeit 368  
 Wirtschaftspolitik 50 f.  
 Wirtschaftsrisiko 470  
 Witwen-/Witwerrente 129, 316, 336  
 Witwenrentenabfindung 337  
 Wohlfahrtspflege 6, 419, 440  
 Wohlstand 121  
 Wohngeld 6, 482  
 Wohnsitzprinzip 506  
 Wohnung 179, 304, 442, 482, 510 f., 539 f., 549  
 Wohnungseigentum 558  
 Working poor 480  
 WSK-Rechte 76, 78, 109, 467  
 Wunsch- und Wahlrecht 540

- Zerrüttungsprinzip 197, 341
- Zeuge 263 f., 418, 441
- Zielversorgung 347
- Zivildienst 418, 420, 427, 514, 521
- Zivilprozess 261, 412
- Zufall 390, 433
- Zugangsrecht zu Arbeitsmarkt 458
- Zugangsfaktor 329, 333
- Zugewinnausgleich 347
- Zulässigkeit 263
- Zulassungsbeschränkung 371
- Zukunftstechnologie 69
- Zumutbarkeit 131, 470
- Zunft 19, 23, 453
- Zurechnungszeit 300, 326
- Zusammenrechnung 87, 99
- Zusatzsicherung 294 f., 306
- Zusatzurlaub 531
- Zuwanderung 461 f.
- Zuzahlung 361, 368
- Zwangsarbeit 551
- Zwangssparen 105
- Zweitausbildung 129, 492
- Zwischenmeister 278
- Zwitter 365